

DELEGIERTER BESCHLUSS (EU) 2019/910 DER KOMMISSION**vom 13. März 2019****zur Festlegung des mehrjährigen Unionsprogramms für die Erhebung und Verwaltung biologischer, umweltbezogener, technischer und sozioökonomischer Daten im Fischerei- und Aquakultursektor**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) 2017/1004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Einführung einer Rahmenregelung der Union für die Erhebung, Verwaltung und Nutzung von Daten im Fischereisektor und Unterstützung wissenschaftlicher Beratung zur Durchführung der Gemeinsamen Fischereipolitik und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 199/2008 des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 4 Absatz 1 Unterabsätze 1 und 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Gemäß Artikel 25 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽²⁾ müssen die Mitgliedstaaten biologische, ökologische, technische und sozioökonomische Daten für das Fischereimanagement erheben. Das mehrjährige Unionsprogramm für die Erhebung, Verwaltung und Nutzung von Daten im Fischerei- und Aquakultursektor ⁽³⁾ (EU MAP) für den Zeitraum 2017-2019 wurde mit dem Durchführungsbeschluss (EU) 2016/1251 der Kommission ⁽⁴⁾ angenommen und läuft am 31. Dezember 2019 aus.
- (2) Das mehrjährige Unionsprogramm ist notwendig, damit die Mitgliedstaaten ihre Datenerhebungstätigkeiten in ihren nationalen Arbeitsplänen spezifizieren und planen können. Im Einklang mit Artikel 21 der Verordnung (EU) Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽⁵⁾ werden diese nationalen Arbeitspläne der Kommission bis zum 31. Oktober des Jahres vorgelegt, das dem Jahr vorausgeht, ab dem der Arbeitsplan Anwendung finden soll.
- (3) Zur Vorbereitung der Überprüfung des derzeitigen EU MAP nach 2019 laufen Konsultationen mit Sachverständigen des Wissenschafts-, Technik- und Wirtschaftsausschusses für die Fischerei, regionalen Koordinierungsgruppen, Vertretern der Mitgliedstaaten und anderen einschlägigen Interessenträgern, die erst Ende 2019 abgeschlossen sein werden. Daher kann das neue EU-MAP, in das die Ergebnisse dieser Konsultationen einfließen sollen, nicht vor 2021 angenommen werden.
- (4) Für den Zeitraum von 2020 bis 2021 müssen daher die im derzeitigen EU-MAP enthaltenen Bestimmungen über die Erhebung und Verwaltung biologischer, ökologischer, technischer und sozioökonomischer Daten auf der Grundlage der Verordnung (EU) 2017/1004 erlassen werden.
- (5) Mit diesem Beschluss werden daher gemäß Artikel 4 der Verordnung (EU) 2017/1004 die Einzelheiten der Erhebung und Verwaltung biologischer, ökologischer, technischer und sozioökonomischer Daten durch die Mitgliedstaaten gemäß Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe a der genannten Verordnung festgelegt. Das in Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben b und c genannte Verzeichnis der vorgeschriebenen Forschungsreisen auf See und die Schwellenwerte, unterhalb derer es für die Mitgliedstaaten nicht obligatorisch ist, Daten auf der Grundlage ihrer Fischerei- und Aquakulturtätigkeiten zu erheben oder wissenschaftliche Forschungsreisen auf See durchzuführen, sind in dem Durchführungsbeschluss (EU) 2019/909 der Kommission ⁽⁶⁾ festgelegt.
- (6) Im Interesse der Rechtssicherheit wird mit dem Durchführungsbeschluss (EU) 2019/909 zur Erstellung des Verzeichnisses der vorgeschriebenen wissenschaftlichen Forschungsreisen sowie der Schwellenwerte für die Zwecke des mehrjährigen Unionsprogramms für die Erhebung und die Verwaltung von Daten im Fischerei- und Aquakultursektor der Durchführungsbeschluss (EU) 2016/1251 mit Wirkung vom 1. Januar 2020 aufgehoben —

⁽¹⁾ ABl. L 157 vom 20.6.2017, S. 1.

⁽²⁾ Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 über die Gemeinsame Fischereipolitik und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1954/2003 und (EG) Nr. 1224/2009 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 2371/2002 und (EG) Nr. 639/2004 des Rates und des Beschlusses 2004/585/EG des Rates (ABl. L 354 vom 28.12.2013, S. 22).

⁽³⁾ ABl. L 207 vom 1.8.2016, S. 113.

⁽⁴⁾ Durchführungsbeschluss (EU) 2016/1251 der Kommission vom 12. Juli 2016 zur Annahme eines mehrjährigen Unionsprogramms für die Erhebung, Verwaltung und Nutzung von Daten im Fischerei- und Aquakultursektor für den Zeitraum 2017-2019 (ABl. L 207 vom 1.8.2016, S. 113).

⁽⁵⁾ Verordnung (EU) Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 2328/2003, (EG) Nr. 861/2006, (EG) Nr. 1198/2006 und (EG) Nr. 791/2007 des Rates und der Verordnung (EU) Nr. 1255/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 149 vom 20.5.2014, S. 1).

⁽⁶⁾ Durchführungsbeschluss (EU) 2019/909 der Kommission vom 18. Februar 2019 zur Erstellung des Verzeichnisses der vorgeschriebenen wissenschaftlichen Forschungsreisen sowie der Schwellenwerte für die Zwecke des mehrjährigen Programms der Union für die Erhebung und die Verwaltung von Daten im Fischerei- und Aquakultursektor (siehe Seite 21 dieses Amtsblatts).

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Das mehrjährige Unionsprogramm für die Erhebung, Verwaltung und Nutzung von Daten im Fischereisektor für den Zeitraum 2020-2021 mit dem ausführlichen Verzeichnis der Datenanforderungen gemäß Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) 2017/1004 ist im Anhang dieses Beschlusses festgelegt.

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft und gilt ab dem 1. Januar 2020.

Brüssel, den 13. März 2019

Für die Kommission

Der Präsident

Jean-Claude JUNCKER

ANHANG

KAPITEL I ⁽¹⁾**Begriffsbestimmungen**

Für die Zwecke dieses Anhangs finden die Begriffsbestimmungen in der Verordnung (EU) 2017/1004, der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates ⁽²⁾, der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 404/2011 der Kommission ⁽³⁾ und der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 Anwendung. Ferner gelten die folgenden Begriffsbestimmungen:

1. **Aktive Fischereifahrzeuge:** Fischereifahrzeuge, die im Verlauf eines Kalenderjahres (einen Tag oder mehr) einer Fangtätigkeit nachgegangen sind. Ein Fischereifahrzeug, das in einem Jahr keiner Fangtätigkeit nachgegangen ist, gilt als inaktiv.
2. **Anadrome Arten:** lebende aquatische Ressourcen mit einem Lebenszyklus, der mit dem Schlüpfen in Süßwasser beginnt, gefolgt von einer Migration ins Salzwasser, der Rückkehr und schließlich dem Laichen in Süßwasser.
3. **Katadrome Arten:** lebende aquatische Ressourcen mit einem Lebenszyklus, der mit dem Schlüpfen in Salzwasser beginnt, gefolgt von einer Migration ins Süßwasser, der Rückkehr und schließlich dem Laichen in Salzwasser.
4. **Fanganteil:** Beispiele sind der Anteil der oberhalb der Mindestreferenzgröße für die Bestandserhaltung angelandeten Fänge, der Anteil der unterhalb der Mindestreferenzgröße für die Bestandserhaltung angelandeten Fänge, der Anteil der Rückwürfe, die unterhalb der Mindestreferenzgröße für die Bestandserhaltung liegen, „De-minimis-Rückwürfe“ oder Rückwürfe.
5. **Tage auf See:** ein fortlaufender Zeitabschnitt von 24 Stunden (oder einem Teil von 24 Stunden), während dessen ein Fischereifahrzeug in einem Gebiet anwesend ist und sich nicht in einem Hafen befindet.
6. **Fangtage:** jeder Kalendertag auf See, an dem eine Fangtätigkeit erfolgt, unbeschadet der internationalen Verpflichtungen der Union und ihrer Mitgliedstaaten. Eine Fangreise kann sowohl zu der Summe der Fangtage für stationäre Fanggeräte als auch zu der Summe der Fangtage für bewegliche Fanggeräte beitragen.
7. **Fanggrund:** (Gruppe) geografische(r) Einheiten, in denen Fischerei stattfindet. Diese Einheiten müssen auf Ebene der Meeresregion auf der Grundlage bestehender, von regionalen Fischereiorganisationen oder wissenschaftlichen Gremien definierter Gebiete vereinbart werden.
8. **Flottensegment:** Gruppe von Fischereifahrzeugen der gleichen Längensklasse (Lüa, Länge über alles) mit im Jahresverlauf gleichem vorherrschendem Fanggerät.
9. **Metier:** Einheit von Fangvorgängen, die ähnliche Arten oder eine ähnliche Gruppe von Arten betreffen, mit ähnlichem Fanggerät ⁽⁴⁾ während desselben Zeitraums im Jahr und/oder im gleichen Gebiet stattfinden und durch eine ähnliche Art der fischereilichen Nutzung eines Bestands gekennzeichnet sind.
10. **Wissenschaftliche Forschungsreisen auf See:** Reisen auf einem Forschungsschiff oder einem Schiff für die wissenschaftliche Forschung zur Überwachung von Beständen und Ökosystemen, das von der für die Durchführung des nationalen Arbeitsplans gemäß Artikel 21 der Verordnung (EU) Nr. 508/2014 verantwortlichen Stelle mit dieser Aufgabe betraut wurde.

KAPITEL II ⁽⁵⁾**Verfahren der Datenerhebung**

Methoden zur Datenerfassung und Qualität müssen den in Artikel 25 der Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 definierten Zwecken angemessen sein und sich an den von den einschlägigen wissenschaftlichen Gremien empfohlenen bewährten Verfahren und Methoden orientieren. Zu diesem Zweck sind die Methoden und das Ergebnis ihrer Anwendung in regelmäßigen Abständen von unabhängigen wissenschaftlichen Gremien daraufhin zu prüfen, ob sie für die Verwaltung der Gemeinsamen Fischereipolitik geeignet sind.

⁽¹⁾ Dieses Kapitel ersetzt Kapitel I des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

⁽²⁾ Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates vom 20. November 2009 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Kontrollregelung zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der Gemeinsamen Fischereipolitik und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 847/96, (EG) Nr. 2371/2002, (EG) Nr. 811/2004, (EG) Nr. 768/2005, (EG) Nr. 2115/2005, (EG) Nr. 2166/2005, (EG) Nr. 388/2006, (EG) Nr. 509/2007, (EG) Nr. 676/2007, (EG) Nr. 1098/2007, (EG) Nr. 1300/2008, (EG) Nr. 1342/2008 sowie zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 2847/93, (EG) Nr. 1627/94 und (EG) Nr. 1966/2006 (ABl. L 343 vom 22.12.2009, S. 1).

⁽³⁾ Durchführungsverordnung (EU) Nr. 404/2011 der Kommission vom 8. April 2011 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates zur Einführung einer gemeinschaftlichen Kontrollregelung zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der Gemeinsamen Fischereipolitik (ABl. L 112 vom 30.4.2011, S. 1).

⁽⁴⁾ Gemäß Anhang XI der Verordnung (EU) Nr. 404/2011.

⁽⁵⁾ Dieses Kapitel ersetzt Kapitel II des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

KAPITEL III ⁽⁶⁾**Datenanforderungen****1. Datensätze**

- 1.1. Die Mitgliedstaaten legen im Rahmen der Arbeitspläne gemäß Artikel 21 der Verordnung (EU) Nr. 508/2014 die zu erhebenden Daten unter den folgenden Datensätzen nach Maßgabe der Nummern 2 bis 7 dieses Kapitels fest:
 - a) biologische Daten je Fanganteil, über Bestände, die im Rahmen der gewerblichen Fischerei der Union in Unionsgewässern und Gewässern außerhalb der Union sowie durch die Freizeitfischerei in Unionsgewässern gefangen werden;
 - b) Daten zur Bewertung der Auswirkungen der Unionsfischerei auf das Meeresökosystem in Unionsgewässern und Gewässern außerhalb der Union;
 - c) ausführliche Daten über die Tätigkeiten der Fischereifahrzeuge der Union in Unionsgewässern und Gewässern außerhalb der Union, gemeldet gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009;
 - d) soziale und wirtschaftliche Daten zur Fischerei ⁽⁷⁾;
 - e) soziale, wirtschaftliche und umweltbezogene Daten zur Aquakultur.
- 1.2. Die Daten werden in Übereinstimmung mit den Artikeln 4 und 5 der Verordnung (EU) 2017/1004 unter Berücksichtigung der Schwellenwerte in Kapitel II des Anhangs des Durchführungsbeschlusses (EU) 2019/909 zur Festlegung der Liste der obligatorischen Erhebungen und Schwellenwerte für die Zwecke des mehrjährigen Unionsprogramms zur Erhebung und Verwaltung von Daten im Fischerei- und Aquakultursektor erhoben.
- 1.3. Es sind Daten zu erheben, um gültige Schätzungen für die Art der Fischereien, Zeiträume und Gebiete zu ermöglichen, die auf Ebene der Meeresregion entsprechend den Bedürfnissen der Endnutzer vereinbart werden. Die Häufigkeit der Datenerhebungen wird auf Ebene der Meeresregion koordiniert, sofern in diesem Anhang und den entsprechenden Tabellen nichts anderes bestimmt ist.

2. Biologische Daten je Fanganteil, über Bestände, die im Rahmen der gewerblichen Fischerei der Union in Unionsgewässern und Gewässern außerhalb der Union sowie durch die Freizeitfischerei in Unionsgewässern gefangen werden

Diese Daten umfassen Folgendes:

- a) Fangmengen nach Arten und biologische Daten von einzelnen Exemplaren, die folgende Schätzungen ermöglichen:
 - i) für gewerbliche Fischereien Umfang und Längen aller Fanganteile (einschließlich Rückwürfe und unerwünschte Fänge) für die Bestände, die in den Tabellen 1A, 1B und 1C aufgeführt sind und auf Aggregationsebene 6 gemäß Tabelle 2 gemeldet werden. Die zeitliche Auflösung wird auf der Grundlage der Bedürfnisse der Endnutzer auf Ebene der Meeresregion abgestimmt;
 - ii) für gewerbliche Fischereien Durchschnittsgewicht und Altersverteilung bei Fängen der in den Tabellen 1A, 1B und 1C aufgeführten Bestände. Die Auswahl der Bestände, aus denen diese Variablen zu erheben sind, und die zeitliche Auflösung werden auf der Grundlage der Bedürfnisse der Endnutzer auf Ebene der Meeresregion koordiniert;
 - iii) für gewerbliche Fischereien Geschlechterverhältnis, Reife und Fruchtbarkeitsdaten für die in den Tabellen 1A, 1B und 1C aufgeführten Bestände bei Fängen in für wissenschaftliche Gutachten erforderlicher Häufigkeit. Die Auswahl der Bestände, aus denen diese Variablen zu erheben sind, und die zeitliche Auflösung werden auf der Grundlage der Bedürfnisse der Endnutzer auf Ebene der Meeresregion koordiniert;
 - iv) für die Freizeitfischerei jährliche Menge (Anzahl und Gewichte oder Länge) der Fänge und Freisetzungen für die in Tabelle 3 aufgeführten Arten und/oder die je nach Bedarf auf Ebene der Meeresregion als für das Fischereimanagement erforderlich eingestuft Arten. Die Bedürfnisse der Endnutzer in Bezug auf Alter oder andere biologische Daten gemäß den Ziffern i bis iii werden für die Freizeitfischerei auf Ebene der Meeresregion bewertet.

⁽⁶⁾ Dieses Kapitel ersetzt Kapitel III des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

⁽⁷⁾ Daten über die Verarbeitungsindustrie können auf freiwilliger Basis erhoben werden. In diesem Fall können die Unterteilung und die Variablen der Tabelle 11 verwendet werden.

- b) Zusätzlich zu den Daten gemäß Buchstabe a Daten über anadrome und katadrome Arten gemäß Tabelle 1E, die während der Süßwasserphase ihres Lebenszyklus im Rahmen der gewerblichen Fischerei gefangen werden, und zwar unabhängig von der Art dieser Fischereien:
- i) bestandsbezogene Variablen (für einzelne Exemplare, Alter, Länge, Gewicht, Geschlecht, Reife und Fruchtbarkeit, nach Entwicklungsstadium, jedoch näher aufgeschlüsselt nach Art und auf regionaler Ebene) und
 - ii) jährliche Fangmengen nach Altersklasse oder Entwicklungsstadium.
- c) Darüber hinaus gilt Folgendes:
- in Bezug auf Aal Informationen (z. B. Daten, Schätzungen, Trends usw.), die jährlich in mindestens einem Flusseinzugsgebiet pro Aal-Bewirtschaftungseinheit gesammelt werden über
- i) die Abundanz der Zugänge,
 - ii) die Abundanz des ständigen Bestands (Gelbaal), und
 - iii) Anzahl oder Gewicht und Geschlechterverhältnis abwandernder Blankaale;
- in Bezug auf alle Wildlachse jährlich erhobene Informationen — sofern nicht auf Ebene der Region anders vereinbart — über die Abundanz von Sälmling und Junglachs und die Anzahl flussaufwärts wandernder Individuen.

Die für Aal und Lachs zu überwachenden Flüsse werden auf regionaler Ebene festgelegt. Die Auswahl der Bestände, aus denen diese Variablen zu erheben sind, wird auf der Grundlage der Bedürfnisse der Endnutzer auf regionaler Ebene koordiniert.

3. **Daten zur Bewertung der Auswirkungen der Unionsfischerei auf das Meeresökosystem in Unionsgewässern und Gewässern außerhalb der Union**

Diese Daten umfassen Folgendes:

- a) für alle Arten der Fischerei ungewollte Beifänge von Vögeln, Säugetieren, Reptilien und Fischen, die gemäß den Rechtsvorschriften der Union und internationalen Vereinbarungen geschützt sind, einschließlich der in der Tabelle 1D aufgeführten Arten, einschließlich nicht erfolgter Beifänge, während wissenschaftlicher Beobachterfahrten an Bord von Fischereifahrzeugen oder durch die Fischer selbst in Logbüchern erfasst.

Werden Daten zu Beifängen aus Beobachterfahrten als nicht hinreichend für die Bedürfnisse der Endnutzer betrachtet, wenden die Mitgliedstaaten andere Verfahren an. Die Auswahl dieser Verfahren wird auf der Grundlage der Bedürfnisse der Endnutzer auf Ebene der Meeresregion abgestimmt.

- b) Daten zur Unterstützung der Abschätzung der Auswirkungen der Fischereien in den Unionsgewässern und außerhalb der Gewässer der Union auf marine Lebensräume.

Zur Bewertung der Auswirkungen der Fischerei auf marine Lebensräume werden die Variablen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 verwendet. Die Daten werden auf Ebene 3 der Fischereitätigkeit⁽⁸⁾ aufgeschlüsselt, außer wenn auf regionaler Ebene, insbesondere im Fall von Meeresschutzgebieten, eine niedrigere Aggregationsebene notwendig ist.

Wenn gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 erhobene Daten nicht ordnungsgemäß aufgeschlüsselt oder nicht von ausreichender Qualität oder Deckung für die vorgesehene wissenschaftliche Verwendung sind, werden sie auf andere Weise mit geeigneten Stichprobenverfahren erhoben. Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 erhobene Daten werden den nationalen Stellen, die die Arbeitspläne umsetzen, auf der geeigneten Aggregationsebene zur Verfügung gestellt.

- c) Daten für die Schätzung des fischereilichen Umfangs und der Auswirkungen der Fischereitätigkeiten auf die biologischen Meeresressourcen und die marinen Ökosysteme, wie Auswirkungen auf nichtkommerzielle Arten, Räuber-Beute-Beziehungen und natürliche Sterblichkeit von Fischarten in jeder Meeresregion.

Diese Daten werden zunächst im Rahmen von Pilotstudien untersucht. Auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Pilotstudien entscheiden die Mitgliedstaaten über die künftige Datenerhebung für jede einzelne Meeresregion, abgestimmt auf Ebene der Meeresregion und auf der Grundlage der Bedürfnisse der Endnutzer.

⁽⁸⁾ Siehe Tabelle 2.

4. **Ausführliche Daten über die Tätigkeiten der Fischereifahrzeuge der Union ⁽⁹⁾ in Unionsgewässern und Gewässern außerhalb der Union, gemeldet gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009**

Daten zur Bewertung der Tätigkeiten der Fischereifahrzeuge der Union in Unionsgewässern und außerhalb der Gewässer der Union bestehen aus den in Tabelle 4 aufgeführten Variablen. Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 erhobene, erfasste und übermittelte Daten werden den nationalen Stellen, die die Arbeitspläne umsetzen, in Form von Primärdaten zur Verfügung gestellt. Wenn diese Daten im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 nicht erhoben werden sollen oder im Rahmen der genannten Verordnung erhobene Daten nicht richtig aufgeschlüsselt sind oder nicht die angemessene Qualität oder ausreichende Abdeckungsbreite für die vorgesehene wissenschaftliche Verwendung aufweisen, werden sie auf andere Weise mit geeigneten Stichprobenverfahren erhoben. Diese Verfahren ermöglichen die Schätzung der in Tabelle 4 aufgeführten Variablen auf der untersten relevanten geografischen Ebene je Flottensegment (Tabelle 5A) und Metier auf Ebene 6 (Tabelle 2).

5. **Soziale und wirtschaftliche Daten über die Fischerei, um die soziale und wirtschaftliche Leistung des Fischereisektors der Union bewerten zu können**

Diese Daten umfassen Folgendes:

- a) Wirtschaftliche Variablen gemäß Tabelle 5A nach Sektoraufteilung gemäß Tabelle 5B und Supraregionen gemäß Tabelle 5C.

Die Grundgesamtheit umfasst alle aktiven und inaktiven Schiffe im Fischereiflottenregister der Union nach Maßgabe der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 der Kommission ⁽¹⁰⁾ am 31. Dezember des Berichtsjahres, und Schiffe, die zu diesem Zeitpunkt nicht im Register geführt werden, aber im Berichtsjahr mindestens einen Tag gefischt haben.

Für inaktive Schiffe werden lediglich der Kapitalwert und die Kapitalkosten erhoben.

In den Fällen, in denen auf die Identität einzelner natürlicher und/oder juristischer Personen geschlossen werden könnte, kann bei der Meldung wirtschaftlicher Variablen Clustering angewendet werden, um die statistische Vertraulichkeit sicherzustellen. Clustering kann gegebenenfalls auch für die Erstellung eines statistisch fundierten Beprobungsplans angewandt werden. Ein solches Clustering-Verfahren wird im Zeitverlauf konsistent gehandhabt.

Wirtschaftliche Daten werden jährlich erhoben.

- b) Soziale Variablen gemäß Tabelle 6.

Soziale Daten werden ab 2018 alle drei Jahre erhoben.

Daten über die Beschäftigung nach Bildungsstand und Beschäftigung nach Staatsangehörigkeit können auf der Grundlage von Pilotstudien erhoben werden.

6. **Soziale, wirtschaftliche und umweltbezogene Daten über marine Aquakultur und wahlweise zur Süßwasseraquakultur, um die soziale, wirtschaftliche und umweltbezogene Leistung des Aquakultursektors der Union zu bewerten**

Diese Daten umfassen Folgendes:

- a) Wirtschaftliche Variablen gemäß Tabelle 7, nach Sektoraufteilung gemäß Tabelle 9.

Die Grundgesamtheit umfasst alle Unternehmen, deren Haupttätigkeit gemäß der Europäischen Klassifikation der Wirtschaftszweige NACE ⁽¹¹⁾ unter die Codes 03.21 und 03.22 fällt, und die einen Erwerbszweck verfolgen.

Wirtschaftliche Daten werden jährlich erhoben.

⁽⁹⁾ Einschließlich besonderer Anforderungen für RFO im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1343/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 mit Vorschriften für die Fischerei im Übereinkommensgebiet der GFCM (Allgemeine Kommission für die Fischerei im Mittelmeer) und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 des Rates betreffend die Maßnahmen für die nachhaltige Bewirtschaftung der Fischereiressourcen im Mittelmeer (ABl. L 347 vom 30.12.2011, S. 44).

⁽¹⁰⁾ Verordnung (EG) Nr. 26/2004 der Kommission vom 30. Dezember 2003 über das Fischereiflottenregister der Gemeinschaft (ABl. L 5 vom 9.1.2004, S. 25).

⁽¹¹⁾ Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik (ABl. L 393 vom 30.12.2006, S. 1).

b) Soziale Variablen gemäß Tabelle 6.

Soziale Daten werden ab 2018 alle drei Jahre erhoben.

Daten über die Beschäftigung nach Bildungsstand und Beschäftigung nach Staatsangehörigkeit können auf der Grundlage von Pilotstudien erhoben werden.

c) Umweltbezogene Daten über die Aquakultur gemäß Tabelle 8, um die Bewertung von Aspekten der Umweltleistung zu ermöglichen.

Umweltbezogene Daten können auf der Grundlage von Pilotstudien erhoben und hochgerechnet werden, um für die Gesamtmenge des in dem Mitgliedstaat erzeugten Fisches relevante Ergebnisse zu erhalten.

Umweltbezogene Daten werden alle zwei Jahre erhoben.

BIOLOGISCHE DATEN

Tabelle 1A ⁽¹⁾**Bestände in Unionsgewässern**

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Östliche Arktis, Norwegische See und Barentssee		
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	I, II
Lumb	<i>Brosme brosme</i>	I, II
Atlanto-skandischer Hering	<i>Clupea harengus</i>	I, II
Kabeljau	<i>Gadus morhua</i>	I, II
Lodde	<i>Mallotus villosus</i>	I, II
Schellfisch	<i>Melanogrammus aeglefinus</i>	I, II
Blauer Wittling	<i>Micromesistius poutassou</i>	I-II
Tiefseegarnele	<i>Pandalus borealis</i>	I, II
Seelachs	<i>Pollachius virens</i>	I, II
Schwarzer Heilbutt	<i>Reinhardtius hippoglossoides</i>	I, II
Lachs	<i>Salmo salar</i>	I, II
Makrele	<i>Scomber scombrus</i>	II
Rotbarsch	<i>Sebastes marinus</i> .	I, II
Tiefenbarsch	<i>Sebastes mentella</i> .	I, II
Bastardmakrele	<i>Trachurus trachurus</i>	IIa
Skagerrak und Kattegat		
Sandaal	<i>Ammodytidae</i>	IIIa
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	IIIa
Hering	<i>Clupea harengus</i>	IIIa/22-24, IIIa
Rundnasen-Grenadier	<i>Coryphaenoides rupestris</i>	IIIa

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Grauer Knurrhahn	<i>Eutrigla gurnardus</i>	IIIa
Kuckucks-Knurrhahn	<i>Aspitrigla cuculus</i>	IIIa
Kabeljau	<i>Gadus morhua</i>	IIIaN
Kabeljau	<i>Gadus morhua</i>	IIIaS
Rotzunge	<i>Glyptocephalus cynoglossus</i>	IIIa
Scharbe	<i>Limanda limanda</i>	IIIa
Schellfisch	<i>Melanogrammus aeglefinus</i>	IIIa
Wittling	<i>Merlangius merlangus</i>	IIIa
Seehecht	<i>Merluccius merluccius</i>	IIIa
Blauer Wittling	<i>Micromesistius poutassou</i>	IIIa
Kaisergranat	<i>Nephrops norvegicus</i>	Funktionseinheit
Tiefseegarnele	<i>Pandalus borealis</i>	IIIa
Scholle	<i>Pleuronectes platessa</i>	IIIa
Seelachs	<i>Pollachius virens</i>	IIIa
Lachs	<i>Salmo salar</i>	IIIa
Steinbutt	<i>Psetta maxima</i>	IIIa
Makrele	<i>Scomber scombrus</i>	IIIa
Glattbutt	<i>Scophthalmus rhombus</i>	IIIa
Seezunge	<i>Solea solea</i>	IIIa
Sprotte	<i>Sprattus sprattus</i>	IIIa
Stintdorsch	<i>Trisopterus esmarki</i>	IIIa
Alle gewerblichen Haie und Rochen ⁽⁵⁾	<i>Selachii, Rajidae</i>	IIIa
Ostsee		
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	22-32
Hering	<i>Clupea harengus</i>	22-24/25-29, 32/30/31/Golf von Riga
Ostseeschnäpel	<i>Coregonus lavaretus</i>	IIIId
Kleine Maräne	<i>Coregonus albula</i>	22-32
Dorsch	<i>Gadus morhua</i>	22-24/25-32
Scharbe	<i>Limanda limanda</i>	22-32
Barsch	<i>Perca fluviatilis</i>	IIIId

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Flunder	<i>Platichthys flesus</i>	22-32
Scholle	<i>Pleuronectes platessa</i>	22-32
Steinbutt	<i>Psetta maxima</i>	22-32
Lachs	<i>Salmo salar</i>	22-31/32
Meerforelle	<i>Salmo trutta</i>	22-32
Zander	<i>Sander lucioperca</i>	III d
Glattbutt	<i>Scophthalmus rhombus</i>	22-32
Seezunge	<i>Solea solea</i>	22
Sprotte	<i>Sprattus sprattus</i>	22-32

Nordsee und östlicher Ärmelkanal

Sandaal	<i>Ammodytidae</i>	IV
Wels	<i>Anarhichas</i> spp.	IV
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	IV, VII d
Goldlachs	<i>Argentina</i> spp.	IV
Grauer Knurrhahn	<i>Eutrigla gurnardus</i>	IV
Lumb	<i>Brosme brosme</i>	IV
Hering	<i>Clupea harengus</i>	IV, VII d
Sandgarnele	<i>Crangon crangon</i>	IV, VII d
Wolfsbarsch	<i>Dicentrarchus labrax</i>	IV, VII d
Grauer Knurrhahn	<i>Eutrigla gurnardus</i>	IV
Dorsch	<i>Gadus morhua</i>	IV, VII d
Rotzunge	<i>Glyptocephalus cynoglossus</i>	IV
Blaumaul	<i>Helicolenus dactylopterus</i>	IV
Vierfleckbutt	<i>Lepidorhombus boscii</i>	IV, VII d
Flügelbutt	<i>Lepidorhombus whiffiagonis</i>	IV, VII d
Scharbe	<i>Limanda limanda</i>	IV, VII d
Budegassa-Anglerfisch	<i>Lophius budegassa</i>	IV, VII d
Seeteufel	<i>Lophius piscatorius</i>	IV
Nordatlantik-Grenadier	<i>Macrourus berglax</i>	IV
Schellfisch	<i>Melanogrammus aeglefinus</i>	IV

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Wittling	<i>Merlangius merlangus</i>	IV, VIIId
Seehecht	<i>Merluccius merluccius</i>	IV, VII
Blauer Wittling	<i>Micromesistius poutassou</i>	IV, VIIId
Limande	<i>Microstomus kitt</i>	IV, VIIId
Blauleng	<i>Molva dypterygia</i>	IV
Leng	<i>Molva molva</i>	IV
Rote Meerbarbe	<i>Mullus barbatus</i>	IV, VIIId
Streifenbarbe	<i>Mullus surmuletus</i>	IV, VIIId
Kaisergranat	<i>Nephrops norvegicus</i>	alle Funktionseinheiten
Tiefseegarnele	<i>Pandalus borealis</i>	IVa Ost/IVa/IV
Große Jakobsmuschel	<i>Pecten maximus</i>	VIIId
Gabeldorsch	<i>Phycis blennoides</i>	IV
Mittelmeer-Gabeldorsch	<i>Phycis phycis</i>	IV
Flunder	<i>Platichthys flesus</i>	IV
Scholle	<i>Pleuronectes platessa</i>	IV
Scholle	<i>Pleuronectes platessa</i>	VIIId
Seelachs	<i>Pollachius virens</i>	IV
Steinbutt	<i>Psetta maxima</i>	IV, VIIId
Schwarzer Heilbutt	<i>Reinhardtius hippoglossoides</i>	IV
Lachs	<i>Salmo salar</i>	IV, VIIId
Makrele	<i>Scomber scombrus</i>	IV, VIIId
Glattbutt	<i>Scophthalmus rhombus</i>	IV, VIIId
Rotbarsch	<i>Sebastes mentella.</i>	IV
Seezunge	<i>Solea solea</i>	IV
Seezunge	<i>Solea solea</i>	VIIId
Sprotte	<i>Sprattus sprattus</i>	IV, VIIId
Bastardmakrele	<i>Trachurus trachurus</i>	IV, VIIId
Roter Knurrhahn	<i>Trigla lucerna</i>	IV
Stintdorsch	<i>Trisopterus esmarki</i>	IV
Petersfisch	<i>Zeus faber</i>	IV, VIIId

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Alle gewerblichen Haie und Rochen ⁽⁵⁾	<i>Selachii, Rajidae</i>	IV, VII d
Nordostatlantik und westlicher Ärmelkanal		
Glattkopf	<i>Alepocephalus bairdii</i>	VI, XII
Sandaal	<i>Ammodytidae</i>	VIa
Eberfisch	<i>Capros aper</i>	V, VI, VII
Jakobsmuschel	<i>Pecten maximus</i>	IV, VI, VII
Bunte Kammuschel	<i>Aequipecten opercularis</i>	VII
Seespinne	<i>Maja squinado</i>	V, VI, VII
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	Alle Gebiete
Degenfisch	<i>Aphanopus</i> spp.	Alle Gebiete
Goldlachs	<i>Argentina</i> spp.	Alle Gebiete
Adlerfisch	<i>Argyrosomus regius</i>	Alle Gebiete
Kuckucks-Knurrhahn	<i>Aspitrigla cuculus</i>	Alle Gebiete
Kaiserbarsch	<i>Beryx</i> spp.	Alle Gebiete außer X und IXa
Kaiserbarsch	<i>Beryx</i> spp.	IXa und X
Taschenkrebs	<i>Cancer pagurus</i>	Alle Gebiete
Hering	<i>Clupea harengus</i>	VIa/VIaN/ VIa S, VIIbc/VIIa/VIIj
Meeraal	<i>Conger conger</i>	Alle Gebiete außer X
Meeraal	<i>Conger conger</i>	X
Rundnasen-Grenadier	<i>Coryphaenoides rupestris</i>	Alle Gebiete
Schokoladenhai	<i>Dalatias licha</i>	Alle Gebiete
Gewöhnlicher Stechrochen	<i>Dasyatis pastinaca</i>	VII, VIII
Schnabeldornhai	<i>Deania calcea</i>	V, VI, VII, IX, X, XII
Wolfsbarsch	<i>Dicentrarchus labrax</i>	Alle Gebiete außer IX
Wolfsbarsch	<i>Dicentrarchus labrax</i>	IX
Bastardzunge	<i>Dicologlossa cuneata</i>	VIIIc, IX
Sardelle	<i>Engraulis encrasicolus</i>	IXa (nur Cádiz)
Sardelle	<i>Engraulis encrasicolus</i>	VIII

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Kleiner schwarzer Dornhai	<i>Etmopterus spinax</i>	VI, VII, VIII
Grauer Knurrhahn	<i>Eutrigla gurnardus</i>	VIII d, e
Kabeljau	<i>Gadus morhua</i>	Va/Vb/VIa/VIb/VIIa/VIIe—k
Rotzunge	<i>Glyptocephalus cynoglossus</i>	VI, VII
Blaumaul	<i>Helicolenus dactylopterus</i>	Alle Gebiete
Hummer	<i>Homarus gammarus</i>	Alle Gebiete
Granatbarsch	<i>Hoplostethus atlanticus</i>	Alle Gebiete
Degenfisch	<i>Lepidopus caudatus</i>	IXa
Vierfleckbutt	<i>Lepidorhombus boscii</i>	VIIIc, IXa
Flügelbutt	<i>Lepidorhombus whiffiagonis</i>	VI/VII, VIIIabd/VIIIc, IXa
Scharbe	<i>Limanda limanda</i>	VIIe/VIIa,f-h
Gemeiner Kalmar	<i>Loligo vulgaris</i>	Alle Gebiete außer VIIIc, IXa
Gemeiner Kalmar	<i>Loligo vulgaris</i>	VIIIc, IXa
Budegassa-Anglerfisch	<i>Lophius budegassa</i>	IV, VI/VIIb—k, VIIIabd
Budegassa-Anglerfisch	<i>Lophius budegassa</i>	VIIIc, IXa
Seeteufel	<i>Lophius piscatorius</i>	IV, VI/VIIb—k, VIIIabd
Seeteufel	<i>Lophius piscatorius</i>	VIIIc, IXa
Lodde	<i>Mallotus villosus</i>	XIV
Schellfisch	<i>Melanogrammus aeglefinus</i>	Va/Vb
Schellfisch	<i>Melanogrammus aeglefinus</i>	VIa/VIb/VIIa/VIIb—k
Wittling	<i>Merlangius merlangus</i>	VIII/IX, X
Wittling	<i>Merlangius merlangus</i>	Va/Vb/VIa/VIb/VIIa/VIIe—k
Seehecht	<i>Merluccius merluccius</i>	IIIa, IV, VI, VII, VIIIab/VIII, IXa
Bastardzunge	<i>Microchirus variegatus</i>	Alle Gebiete
Blauer Wittling	<i>Micromesistius poutassou</i>	I—IX, XII, XIV
Limande	<i>Microstomus kitt</i>	Alle Gebiete
Blauleng	<i>Molva dypterygia</i>	Alle Gebiete außer X
Mittelmeer-Leng	<i>Molva macrophthalma</i>	X
Leng	<i>Molva molva</i>	Alle Gebiete
Streifenbarbe	<i>Mullus surmuletus</i>	Alle Gebiete

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Nördlicher Glatthai	<i>Mustelus asterias</i>	VI, VII, VIII, IX
Glatthai	<i>Mustelus mustelus</i>	VI, VII, VIII, IX
Schwarzpunkt-Glatthai	<i>Mustelus punctulatus</i>	VI, VII, VIII, IX
Kaisergranat	<i>Nephrops norvegicus</i>	VI Funktionseinheit
Kaisergranat	<i>Nephrops norvegicus</i>	VII Funktionseinheit
Kaisergranat	<i>Nephrops norvegicus</i>	VIII, IX Funktionseinheit
Gewöhnlicher Krake	<i>Octopus vulgaris</i>	Alle Gebiete außer VIIIc, IXa
Gewöhnlicher Krake	<i>Octopus vulgaris</i>	VIIIc, IXa
Rote Fleckbrasse	<i>Pagellus bogaraveo</i>	IXa, X
Tiefseegarnelen	<i>Pandalus</i> spp.	Alle Gebiete
Rosa Geißelgarnele	<i>Parapenaeus longirostris</i>	IXa
Gabeldorsch	<i>Phycis blennoides</i>	Alle Gebiete
Mittelmeer-Gabeldorsch	<i>Phycis phycis</i>	Alle Gebiete
Scholle	<i>Pleuronectes platessa</i>	VIIa/VIIe/VIIIfg
Scholle	<i>Pleuronectes platessa</i>	VIIbc/VIIh—k/VIII, IX, X
Pollack	<i>Pollachius pollachius</i>	Alle Gebiete außer IX, X
Pollack	<i>Pollachius pollachius</i>	IX, X
Seelachs	<i>Pollachius virens</i>	Va/Vb/IV, IIIa, VI
Seelachs	<i>Pollachius virens</i>	VII, VIII
Wrackbarsch	<i>Polyprion americanus</i>	X
Steinbutt	<i>Psetta maxima</i>	Alle Gebiete
Schwarzer Heilbutt	<i>Reinhardtius hippoglossoides</i>	V, XIV/VI
Atlantischer Heilbutt	<i>Hippoglossus hippoglossus</i>	V, XIV
Lachs	<i>Salmo salar</i>	Alle Gebiete
Sardine	<i>Sardina pilchardus</i>	VIIIabd/VIIIc, IXa
Spanische Makrele	<i>Scomber colias</i>	VIII, IX, X
Makrele	<i>Scomber scombrus</i>	II, IIIa, IV, V, VI, VII, VIII, IX
Glatthbutt	<i>Scophthalmus rhombus</i>	Alle Gebiete
Rotbarsch	<i>Sebastes marinus</i>	ICES-Untergebiete V, VI, XII, XIV & NAFO SA 2 + (Div. 1F + 3K)

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Tiefenbarsch	<i>Sebastes mentella</i>	ICES-Untergebiete V, VI, XII, XIV & NAFO SA 2 + (Div. 1F + 3K)
Tintenfische	<i>Sepia officinalis</i>	Alle Gebiete
Seezunge	<i>Solea solea</i>	VIIa/VIIIfg
Seezunge	<i>Solea solea</i>	VIIbc/VIIhjk/IXa/VIIIc
Seezunge	<i>Solea solea</i>	VIIe
Seezunge	<i>Solea solea</i>	VIIIab
Meerbrassen	<i>Sparidae</i>	Alle Gebiete
Mittelmeerstöcker	<i>Trachurus mediterraneus</i>	VIII, IX
Blaue Bastardmakrele	<i>Trachurus picturatus</i>	VIII, IX, X
Bastardmakrele	<i>Trachurus trachurus</i>	Ila, IVa, Vb, VIa, VIIa—c, e—k, VIIIabde/X
Bastardmakrele	<i>Trachurus trachurus</i>	VIIIc, IXa
Franzosendorsch	<i>Trisopterus</i> spp.	Alle Gebiete
Petersfisch	<i>Zeus faber</i>	Alle Gebiete
Alle gewerblichen Haie und Rochen ⁽⁵⁾	<i>Selachii, Rajidae</i>	IV, VIId
Mittelmeer und Schwarzes Meer		
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Rote Tiefseegarnele	<i>Aristeomorpha foliacea</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Rote Riesengarnele	<i>Aristeus antennatus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Gelbstriemen	<i>Boops boops</i>	1.3, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2
Goldmakrele	<i>Coryphaena equiselis</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Gemeine Goldmakrele	<i>Coryphaena hippurus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Wolfsbarsch	<i>Dicentrarchus labrax</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Zirrenkrake	<i>Eledone cirrhosa</i>	1.1, 1.3, 2.1, 2.2, 3.1
Moschuskrake	<i>Eledone moschata</i>	1.3, 2.1, 2.2, 3.1
Sardelle	<i>Engraulis encrasicolus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Sardelle	<i>Engraulis encrasicolus</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Grauer Knurrhahn	<i>Eutrigla gurnardus</i>	2.2, 3.1

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Kalmar	<i>Illex spp., Todarodes spp.</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Segelfisch	<i>Istiophoridae</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Gemeiner Kalmar	<i>Loligo vulgaris</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Budegassa-Anglerfisch	<i>Lophius budegassa</i>	1.1, 1.2, 1.3, 2.2, 3.1
Seeteufel	<i>Lophius piscatorius</i>	1.1, 1.2, 1.3, 2.2, 3.1
Wittling	<i>Merlangius merlangus</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Seehecht	<i>Merluccius merluccius</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Blauer Wittling	<i>Micromesistius poutassou</i>	1.1, 3.1
Meeräschen	<i>Mugilidae</i>	1.3, 2.1, 2.2, 3.1
Rote Meerbarbe	<i>Mullus barbatus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Rote Meerbarbe	<i>Mullus barbatus</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Streifenbarbe	<i>Mullus surmuletus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Gewöhnlicher Krake	<i>Octopus vulgaris</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Kaisergranat	<i>Nephrops norvegicus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Rotbrasse	<i>Pagellus erythrinus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Rosa Geißelgarnele	<i>Parapenaeus longirostris</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Furchengarnele	<i>Penaeus kerathurus</i>	3.1
Steinbutt	<i>Psetta maxima</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Sardine	<i>Sardina pilchardus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Makrele	<i>Scomber spp.</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Tintenfische	<i>Sepia officinalis</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Seezunge	<i>Solea vulgaris</i>	1.2, 2.1, 3.1
Goldbrasse	<i>Sparus aurata</i>	1.2, 3.1
Schnauzenbrasse	<i>Spicara smaris</i>	2.1, 3.1, 3.2
Sprotte	<i>Sprattus sprattus</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Gemeiner Heuschreckenkrebs	<i>Squilla mantis</i>	1.3, 2.1, 2.2
Mittelmeerstöcker	<i>Trachurus mediterraneus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers
Mittelmeerstöcker	<i>Trachurus mediterraneus</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Bastardmakrele	<i>Trachurus trachurus</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Gebiet (ICES ⁽²⁾ -, IBSFC ⁽³⁾ - oder FAO ⁽⁴⁾ -Gebietscode), in dem sich der Bestand befindet/Bestandscode
Bastardmakrele	<i>Trachurus trachurus</i>	Schwarzes Meer GSA 29
Roter Knurrhahn	<i>Trigla lucerna</i>	1.3, 2.2, 3.1
Venusmuscheln	<i>Veneridae</i>	2.1, 2.2
Glasgrundel	<i>Aphia minuta</i>	GSA 9,10,16 und 19
Großer Ährenfisch	<i>Atherina</i> spp.	GSA 9,10,16 und 19
Zwergdorsch	<i>Trisopterus minutus</i>	Alle Regionen
Alle gewerblichen Haie und Rochen ⁽⁵⁾	<i>Selachii, Rajidae</i>	Alle Regionen

⁽¹⁾ Diese Tabelle ersetzt Tabelle IA des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

⁽²⁾ Internationaler Rat für Meeresforschung.

⁽³⁾ Internationale Ostseefischereikommission.

⁽⁴⁾ Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen.

⁽⁵⁾ Auf Ebene der Arten zu melden.

BIOLOGISCHE DATEN

Tabelle 1 B ⁽¹⁾

Bestände der Regionen in äußerster Randlage der Union

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)
Französisch-Guayana	
Südlicher Schnapper	<i>Lutjanus purpureus</i>
Garnelen	<i>Farfantepenaeus subtilis</i>
Cynoscion acoupa	<i>Cynoscion acoupa</i>
Cynoscion steindachneri	<i>Cynoscion steindachneri</i>
Cynoscion virescens	<i>Cynoscion virescens</i>
Kreuzwelse	<i>Ariidae</i>
Dreischwanz	<i>Lobotes surinamensis</i>
Torroto-Grunzer	<i>Genyatremus luteus</i>
Snooks	<i>Centropomus</i> spp.
Zackenbarsche	<i>Serranidae</i>
Meeräschen	<i>Mugil</i> spp.
Guadeloupe und Martinique	
Schnapper	<i>Lutjanidae</i>
Grunzer	<i>Haemulidae</i>

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)
Zackenbarsche	<i>Serranidae</i>
Pazifischer Rotfeuerfisch	<i>Pterois volitans</i>
Thunfischähnliche	<i>Scombridae</i>
Atlantischer Blauer Marlin	<i>Makaira nigricans</i>
Gemeine Goldmakrele	<i>Coryphaena hippurus</i>
Réunion und Mayotte	
Schnapper	<i>Lutjanidae</i>
Zackenbarsche	<i>Serranidae</i>
Thunfischähnliche	<i>Scombridae</i>
Schwertfisch	<i>Xiphias gladius</i>
Andere Segelfische	<i>Istiophoridae</i>
Gemeine Goldmakrele	<i>Coryphaena hippurus</i>
Großäugiger Selar	<i>Selar crumenophthalmus</i>
Azoren, Madeira und Kanarische Inseln	
Mittelmeermakrele	<i>Scomber colias</i>
Sardinelle	<i>Sardinella maderensis</i>
Bastardmakrele	<i>Trachurus spp.</i>
Sardine	<i>Sardina pilchardus</i>
Seepapagei	<i>Sparisoma cretense</i>
Napfschnecken	<i>Patellidae</i>

(¹) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 1B des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

BIOLOGISCHE DATEN

Tabelle 1C (¹)

Bestände in Meeresregionen, die regionalen Fischereiorganisationen (RFO) und partnerschaftlichen Abkommen über nachhaltige Fischerei unterliegen

IATTC (Interamerikanische Kommission für tropischen Thunfisch)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebräuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Thunnus albacares</i>	Gelbflossenthun	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Thunnus obesus</i>	Großaugenthun	Östlicher Pazifik	Hoch	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Katsuwonus pelamis</i>	Echter Bonito	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Thunnus alalunga</i>	Weißer Thun	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Thunnus orientalis</i>	Nordpazifischer Blauflossenthun	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Xiphias gladius</i>	Schwertfisch	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Makaira nigricans (oder Mazara)</i>	Atlantischer Blauer Marlin	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Makaira indica</i>	Schwarzer Marlin	Östlicher Pazifik	Hoch	
<i>Tetrapturus audax</i>	Gestreifter Marlin	Östlicher Pazifik	Hoch	

ICCAT (Internationale Kommission für die Erhaltung der Thunfischbestände im Atlantik)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebrauchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Thunnus albacares</i>	Gelbflossenthun	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Thunnus obesus</i>	Großaugenthun	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Katsuwonus pelamis</i>	Echter Bonito	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Thunnus alalunga</i>	Weißer Thun	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Thunnus thynnus</i>	Roter Thun	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Xiphias gladius</i>	Schwertfisch	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Makaira nigricans (oder Mazara)</i>	Atlantischer Blauer Marlin	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Istiophorus albicans</i>	Segelfisch	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Tetrapturus albidus</i>	Weißer Marlin	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Prionace glauca</i>	Blauhai	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Auxis rochei</i>	Melvera-Fregattmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Sarda sarda</i>	Pelamide	Atlantik und angrenzende Meere	Hoch	
<i>Euthynnus alleteratus</i>	Falscher Bonito	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Thunnus atlanticus</i>	Schwarzflossenthun	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Orcynopsis unicolor</i>	Ungestreifte Pelamide	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Scomberomorus brasiliensis</i>	Serra-Makrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Scomberomorus regalis</i>	Falsche Königsmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Auxis thazard</i>	Fregattmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Scomberomorus cavalla</i>	Ostatlantische Königsmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Scomberomorus tritor</i>	Westafrikanische Königsmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Scomberomorus maculatus</i>	Gefleckte Königsmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Acanthocybium solandri</i>	Wahoo	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	
<i>Coryphaena hippurus</i>	Gemeine Goldmakrele	Atlantik und angrenzende Meere	Mittel	

NAFO (Organisation für die Fischerei im Nordwestatlantik)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebräuchliche Bezeichnung	Bestände gemäß der Definition der RFO	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Gadus morhua</i>	Kabeljau	NAFO 2J 3KL	Niedrig	
<i>Gadus morhua</i>	Kabeljau	NAFO 3M	Hoch	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Gadus morhua</i>	Kabeljau	NAFO 3NO	Hoch	
<i>Gadus morhua</i>	Kabeljau	NAFO 3Ps	Hoch	
<i>Gadus morhua</i>	Kabeljau	NAFO SA1	Hoch	
<i>Glyptocephalus cynoglossus</i>	Rotzunge	NAFO 3NO	Hoch	
<i>Glyptocephalus cynoglossus</i>	Rotzunge	NAFO 2J3KL	Niedrig	
<i>Hippoglossoides platessoides</i>	Raue Scharbe	NAFO 3LNO	Hoch	
<i>Hippoglossoides platessoides</i>	Raue Scharbe	NAFO 3M	Hoch	
<i>Limanda ferruginea</i>	Gelbschwanzflunder	NAFO 3LNO	Mittel	
<i>Coryphaenoides rupestris</i>	Rundnasen-Grenadier	NAFO SA0 + 1	Niedrig	
<i>Macrourus berglax</i>	Nordatlantik-Grenadier	NAFO SA2 + 3	Hoch	
<i>Pandalus borealis</i>	Tiefseegarnele	NAFO 3LNO	Hoch	
<i>Pandalus borealis</i>	Tiefseegarnele	NAFO 3M	Hoch	
<i>Amblyraja radiata</i>	Atlantischer Sternrochen	NAFO 3LNOPs	Hoch	
<i>Reinhardtius hippoglossoides</i>	Schwarzer Heilbutt	NAFO 3KLMNO	Hoch	
<i>Reinhardtius hippoglossoides</i>	Schwarzer Heilbutt	NAFO SA1	Hoch	
<i>Hippoglossus hippoglossus</i>	Atlantischer Heilbutt	NAFO SA1	Niedrig	
<i>Sebastes mentella</i>	Rotbarsch	NAFO SA1	Hoch	
<i>Sebastes spp.</i>	Rotbarsch	NAFO 3LN	Hoch	
<i>Sebastes spp.</i>	Rotbarsch	NAFO 3M	Hoch	
<i>Sebastes spp.</i>	Rotbarsch	NAFO 3O	Hoch	
<i>Urophycis tenuis</i>	Weißer Gabeldorsch	NAFO 3NO	Hoch	
<i>Mallotus villosus</i>	Lodde	NAFO 3NO	Hoch	
<i>Beryx sp.</i>	Kaiserbarsch	NAFO 6G	Hoch	
<i>Illex illecebrosus</i>	Nördlicher Kurzflossen-Kalmar	NAFO-Untergebiete 3 + 4	Niedrig	
<i>Salmo salar</i>	Lachs	NAFO S1 + ICES-Untergebiet XIV, NEAF, NASCO	Hoch	

FAO Meeresgebiet 34- Fischereiausschuss für den östlichen Mittelatlantik (CECAF)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebäuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	
<i>Brachydeuterus</i> spp.	Grunzer	34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Caranx</i> spp.	Barsch	34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Cynoglossus</i> spp.	Hundszunge	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Decapterus</i> spp.	Stöcker	34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Dentex canariensis</i>	Kanarische Zahnbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Mittel	
<i>Dentex congosensis</i>	Kongo-Zahnbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Mittel	
<i>Dentex macrophthalmus</i>	Angola-Zahnbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Dentex maroccanus</i>	Marokko-Zahnbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Mittel	
<i>Dentex</i> spp.	Zahnbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Engraulis encrasicolus</i>	Sardelle	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Epinephelus aeneus</i>	Weißer Zackenbarsch	34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Ethmalosa fimbriata</i>	Bonga-Hering	34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Farfantepenaeus notialis</i>	Südliche Rosa Geißelgarnele	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Galeoides decadactylus</i>	Pelagische Barschartige	34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Loligo vulgaris</i>	Gemeiner Kalmar	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Merluccius polli</i>	Benguela Seehecht	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Merluccius senegalensis</i>	Senegalesischer Seehecht	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Merluccius</i> spp.	Andere Seehechte	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Mittel	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Octopus vulgaris</i>	Gewöhnlicher Krake	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Pagellus acarne</i>	Achselfleckbrasse	34.1.1	Hoch	
<i>Pagellus bellottii</i>	Belloti-Rotbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Pagellus bogaraveo</i>	Rote Fleckbrasse	34.1.1	Mittel	
<i>Pagellus</i> spp.	Rotbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Pagrus caeruleostictus</i>	Blaufleckbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Parapenaeus longirostris</i>	Rosa Geißelgarnele	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Pomadasys incisus</i>	Bastard-Grunzer	34.1.1	Mittel	
<i>Pomadasys</i> spp.	Grunzer	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Pseudolithus</i> spp.	Umberfische	34.1.1	Hoch	
<i>Sardina pilchardus</i>	Sardine	34.1.1, 34.1.3	Hoch	
<i>Sardinella aurita</i>	Ohrensardine	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Sardinella maderensis</i>	Madeira-Sardinelle	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Scomber japonicus</i>	Spanische Makrele	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Scomber</i> spp.	Andere Makrelen	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Sepia hierredda</i>	Tintenfisch	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Sepia officinalis</i>	Gemeiner Tintenfisch	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Sepia</i> spp.	Tintenfische	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Mittel	
<i>Sparidae</i>	Meerbrasse	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Sparus</i> spp.	Meerbrasse	34.1.1	Hoch	
<i>Trachurus trachurus</i>	Stöcker	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Trachurus trecae</i>	Cunene-Bastardmakrele	34.1.1, 34.1.3, 34.3.1, 34.3.3-6	Hoch	
<i>Umbrina canariensis</i>	Umberfisch	34.3.3-6	Mittel	

SEAFO (Organisation für die Fischerei im Südostatlantik)

ARTEN Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebräuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Dissostichus eleginoides</i>	Schwarzer Seehecht	Südostatlantik	Hoch	
<i>Beryx</i> spp.	Kaiserbarsch	Südostatlantik	Hoch	
<i>Chaceon</i> spp.	Rot/Goldkabben	Südostatlantik	Hoch	
<i>Pseudopentaceros richardsoni</i>	Pseudopentaceros spp.	Südostatlantik	Hoch	
<i>Helicolenus</i> spp.	Blaumaul	Südostatlantik	Hoch	
<i>Hoplostethus atlanticus</i>	Granatbarsch	Südostatlantik	Hoch	
<i>Trachurus</i> spp.	Bastardmakrele	Südostatlantik	Hoch	
<i>Scomber</i> spp.	Makrele	Südostatlantik	Hoch	
<i>Polyprion americanus</i>	Wrackbarsch	Südostatlantik	Mittel	
<i>Jasus tristani</i>	Tristans Languste	Südostatlantik	Mittel	
<i>Lepidopus caudatus</i>	Degenfisch	Südostatlantik	Mittel	
<i>Schedophilus ovalis</i>	Ovaler Quallenfresser	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Schedophilus velaini</i>	Schedophilus velaini	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Alloctytus verucossus</i>	Oreos	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Neocyttus rhomboidales</i>		Südostatlantik		
<i>Alloctytus guineensis</i>		Südostatlantik		
<i>Smaculatus pseudocytta</i>		Südostatlantik		

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Emmelichthys nitidus</i>	Emmelichthys nitidus	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Ruvettus pretiosus</i>	Ölfisch	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Promethichthys prometheus</i>	Silber-Escolar	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Macrourus</i> spp.	Grenadierfische	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Antimora rostrata</i>	Blauhecht	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Epigonus</i> spp.	Kardinalfisch	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Merluccius</i> spp.	Seehecht	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Notopogon fernandezianus</i>	Notopogon fernandezianus	Südostatlantik	Niedrig	
<i>Octopodidae</i> und <i>Loliginidae</i>	Tintenfische und Kalmare	Südostatlantik	Niedrig	

WCPFC (Fischereikommission für den westlichen und mittleren Pazifik)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebräuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Thunnus albacares</i>	Gelbflossenthun	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Thunnus obesus</i>	Großaugenthun	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Katsuwonus pelamis</i>	Echter Bonito	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Thunnus alalunga</i>	Weißer Thun	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Thunnus orientalis</i>	Nordpazifischer Blauflossenthun	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Xiphias gladius</i>	Schwertfisch	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Makaira nigricans (oder Mazara)</i>	Atlantischer Blauer Marlin	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Makaira indica</i>	Schwarzer Marlin	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Tetrapturus audax</i>	Gestreifter Marlin	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Acanthocybium solandri</i>	Wahoo	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Coryphaena hippurus</i>	Gemeine Goldmakrele	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Elagatis bipinnulata</i>	Regenbogen-Stachelmakrele	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Lepidocybium flavobrunneum</i>	Escolar	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Lampris regius</i>	Fleckenmondfisch	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Mola mola</i>	Mondfisch	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Istiophorus platypterus</i>	Segelfisch	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Tetrapturus angustirostris</i>	Speerfisch	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Ruvettus pretiosus</i>	Ölfisch	Westlicher und mittlerer Pazifik	Mittel	
<i>Prionace glauca</i>	Blauhai	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Carcharhinus longimanus</i>	Weißspitzen-Hochseehai	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Carcharhinus falciformis</i>	Seidenhai	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Alopias superciliosus</i>	Drescher	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Alopias vulpinus</i>	Gemeiner Drescher	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	
<i>Alopias pelagicus</i>	Pelagischer Drescher	Westlicher und mittlerer Pazifik	Hoch	

NB: Für die WCPF werden folgende Meldepflichten für Langleiner angefügt:

- (1) Anzahl der Mundschnüre zwischen den Schwimmer: Die Anzahl der Mundschnüre zwischen den Schwimmern wird für jeden Hol gemeldet.
- (2) Anzahl der gefangenen Fische je Hol für die folgenden Arten: Weißer Thun (*Thunnus alalunga*), Großaugenthun (*Thunnus obesus*), Echter Bonito (*Katsuwonus pelamis*), Gelbflossen-Thun (*Thunnus albacares*), Gestreifter Marlin (*Tetrapturus audax*), Blauer Marlin (*Makaira mazara*), Schwarzer Marlin (*Makaira indica*) und Schwertfisch (*Xiphias gladius*), Blauhai, Seidenhai, Weißspitzen-Hochseehai, Makrelenhai, Fuchshai, Heringshai (südlich von 20°S, bis biologische Daten zeigen, dass diese oder eine andere geografische Grenze angemessen ist), Hammerhaie (Flügelkopf-Hammerhai, Bogenstirn-Hammerhai, Großer Hammerhai und Glatter Hammerhai), Walhai, und andere Arten, wie von der Kommission festgelegt.

Wenn das Gesamtgewicht oder Durchschnittsgewicht der gefangenen Fische je Hol erfasst wurde, wird auch das Gesamtgewicht oder Durchschnittsgewicht der gefangenen Fische je Hol nach Arten gemeldet. Wenn das Gesamtgewicht oder Durchschnittsgewicht der gefangenen Fische je Hol nicht erfasst wurde, wird das Gesamtgewicht oder Durchschnittsgewicht der gefangenen Fische je Hol nach Arten geschätzt und die Schätzungen werden gemeldet. Das Gesamtgewicht oder Durchschnittsgewicht bezieht sich auf ganze und nicht auf verarbeitete Mengen.

WECAFC (Fischereikommission für den westlichen Mittelatlantik)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebäuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Panulirus argus</i>	Karibik-Languste	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Strombus gigas</i>	Riesen-Flügelschnecke	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Haiähnliche Selachii, Rajidae</i>	Haie und Rochen	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Coryphaena hippurus</i>	Goldmakrele	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Acanthocybium solandri</i>	Wahoo	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Epinephelus guttatus</i>	Roter Zackenbarsch	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Lutjanus vivanus</i>	Seidenschnapper	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Lutjanus buccanella</i>	Schwarzflossenschnapper	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Lutjanus campechanus</i>	Südlicher Schnapper	Westlicher Mittelatlantik	Hoch	
<i>Penaeus subtilis</i>	Geißelgarnele	AWZ Französisch-Guayana	Hoch	

IOTC (Thunfischkommission für den Indischen Ozean)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebräuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	
<i>Thunnus albacares</i>	Gelbflossenthun	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Thunnus obesus</i>	Großaugenthun	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Katsuwonus pelamis</i>	Echter Bonito	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Thunnus alalunga</i>	Weißer Thun	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Xiphias gladius</i>	Schwertfisch	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Makaira nigricans (oder Mazara)</i>	Atlantischer Blauer Marlin	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Makaira indica</i>	Schwarzer Marlin	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Tetrapturus audax</i>	Gestreifter Marlin	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Istiophorus platypterus</i>	Fächerfisch	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Auxis rochei</i>	Melvera-Fregattmakrele	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Mittel	
<i>Auxis thazard</i>	Fregattmakrele	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Mittel	
<i>Euthynnus affinis</i>	Euthynnus affinis	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Mittel	
<i>Thunnus tonggol</i>	Langschwanz-Thun	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Mittel	
<i>Scomberomorus guttatus</i>	Indopazifische Königsmakrele	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Mittel	
<i>Scomberomorus commerson</i>	Indische Königsmakrele	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Mittel	

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
<i>Prionace glauca</i>	Blauhai	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Alopias superciliosus</i>	Großaugen-Fuchshai	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Carcharhinus falciformis</i>	Seidenhai	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Carcharhinus longimanus</i>	Weißspitzen-Hochseehai	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Alopias pelagicus</i>	Pazifischer Fuchshai	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	
<i>Sphyrna lewini</i>	Bogenstirn-Hammerhai	Westlicher und östlicher Indischer Ozean	Hoch	

Andere regionale Fischereiorganisationen (RFO)

ARTEN				Häufigkeit der Erhebung biologischer Variablen
Bei der Ausarbeitung der Stichprobenpläne für die Erhebung von biologischen Informationen gemäß Kapitel III dieses Anhangs sind die von den zuständigen regionalen Fischereiorganisationen festgesetzten Bestandsgrenzen zu berücksichtigen und geeignete Beprobungsmaßnahmen für jeden Bestand festzulegen.				
Wissenschaftliche Bezeichnung	Gebräuchliche Bezeichnung	Geografisches Gebiet	Priorität	Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.
<i>Trachurus murphyi</i>	Chilenische Bastardmakrele	SPRFMO-Übereinkommensbereich	Hoch	
<i>Euphausia superba</i>	Antarktischer Krill	CCAMLR-Übereinkommensbereich	Hoch	
<i>Dissostichus</i> spp. Schwarzer Seehecht und Antarktischer Seehecht	Zahnfische	CCAMLR-Übereinkommensbereich	Hoch	
<i>Champocephalus gunnari</i>	Bändereisfisch	CCAMLR-Übereinkommensbereich	Niedrig	
Bestände an Fisch, Weichtieren, Krebstieren und anderen ortsgebundenen Arten im Zuständigkeitsbereich, mit Ausnahme von i) unter die Fischereigerichtsbarkeit der Küstenstaaten fallenden ortsgebundenen Arten gemäß Artikel 77 Absatz 4 des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen von 1982 und ii) weit wandernden Arten gemäß Anhang I des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen von 1982.		SIOFA-Übereinkommensbereich		

(1) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 1C des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

BIOLOGISCHE DATEN

Tabelle 1D ⁽¹⁾**Im Rahmen von Schutzprogrammen in der Union oder von internationalen Verpflichtungen zu überwachende Arten**

Gebäuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Knochenfische	Teleostei		
Störe	<i>Acipenser</i> spp.	Mittelmeer und Schwarzes Meer; Ostsee; OSPAR II, IV	Anhang II des Übereinkommens von Barcelona ⁽²⁾ , Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres; OSPAR ⁽³⁾ ; HELCOM ⁽⁴⁾
Glattköpfe	<i>Alepocephalidae</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant ⁽⁵⁾
Bairds Glattkopf	<i>Alepocephalus bairdii</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Rissos Glattkopf	<i>Alepocephalus rostratus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Donauhering	<i>Alosa immaculata</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Maifisch	<i>Alosa alosa</i>	OSPAR II, III, IV	OSPAR
Ostseeschnäpel	<i>Coregonus lavaretus</i>	OSPAR II	OSPAR
Kabeljau	<i>Gadus morhua</i>	OSPAR II, III; Ostsee	OSPAR; HELCOM
Langschnäuziges Seepferdchen	<i>Hippocampus guttulatus</i> (Synonym: <i>Hippocampus ramulosus</i>)	OSPAR II, III, IV, V	OSPAR
Kurzschnäuziges Seepferdchen	<i>Hippocampus hippocampus</i>	OSPAR II, III, IV, V	OSPAR
Kerchen-Maifisch	<i>Alosa tanaica</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Blauhecht	<i>Antimora rostrata</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Schwarzer Degenfisch	<i>Aphanopus carbo</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Degenfisch	<i>Aphanopus intermedius</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Flusskrebse	<i>Astacus</i> spp.	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Kleiner Ährenfisch	<i>Atherina pontica</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Hornhecht	<i>Belone belone euxini</i> Günther	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Kaiserbarsch	<i>Beryx</i> spp.	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Brotula	<i>Cataetys laticeps</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Kleine Maräne	<i>Coregonus albula</i>	Ostsee	Empfehlung der regionalen Koordinierungsgruppe für die Ostsee
Seehase	<i>Cyclopterus lumpus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Ringelbrasse	<i>Diplodus annularis</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 des Rates ⁽⁶⁾ (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Spitzbrasse	<i>Diplodus puntazzo</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Große Geißbrasse	<i>Diplodus sargus</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Zweibindenbrasse	<i>Diplodus vulgaris</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Schwarzer Seehecht	<i>Dissostichus eleginoides</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Antarktischer Seehecht	<i>Dissostichus mawsoni</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Zackenbarsche	<i>Epinephelus</i> spp.	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Teleskop-Kardinalfisch	<i>Epigonus telescopus</i>	Alle Regionen	Gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Grundeln	<i>Gobiidae</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Blaumaul	<i>Helicolenus dactylopterus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Atlantischer Heilbutt	<i>Hippoglossus hippoglossus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Granatbarsch	<i>Hoplostethus atlanticus</i>	Alle Regionen; OSPAR I, V	Gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Mittelmeer-Kaiserbarsch	<i>Hoplostethus mediterraneus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Degenfisch	<i>Lepidopus caudatus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Marmorbrassen	<i>Lithognathus mormyrus</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Goldmeeräsche	<i>Liza aurata</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Springmeeräsche	<i>Liza saliens</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Wolfsfisch	<i>Lycodes esmarkii</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Grenadierfische (Rattenschwänze) andere als Rundnasen-Grenadier und Nordatlantik-Grenadier	<i>Macrouridae andere als Coryphaenoides rupestris und Macrourus berglax</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Nordatlantik-Grenadier	<i>Macrourus berglax</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Wittling	<i>Merlangius merlangus</i>	Ostsee und Schwarzes Meer	Empfehlung der regionalen Koordinierungsgruppe für die Ostsee; Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	OSPAR I, II, III, IV, Ostsee	OSPAR; HELCOM
Atlantischer Lachs	* <i>Salmo salar</i>	OSPAR I, II, III, IV, Ostsee	OSPAR; HELCOM
Roter Thun	* <i>Thunnus thynnus</i>	OSPAR V	OSPAR; HELCOM
Blauleng	<i>Molva dypterygia</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Tiefseedorsch	<i>Mora moro</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Meeräsche	<i>Mugil spp.</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Schwarzer Hechtkopf	<i>Nesiarchus nasutus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Art der Dornrückenaale	<i>Notocanthus chemnitzii</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Stint	<i>Osmerus eperlanus</i>	Ostsee	Empfehlung der regionalen Koordinierungsgruppe für die Ostsee, HELCOM;
Spanische Meerbrasse	<i>Pagellus acarne</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Rote Fleckbrasse	<i>Pagellus bogaraveo</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Gemeine Sackbrasse	<i>Pagrus pagrus</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Wrackbarsch	<i>Polyprion americanus</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Wrackbarsch	<i>Polyprion americanus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Blaufisch	<i>Pomatomus saltatrix</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Kleiner Rotbarsch	<i>Sebastes viviparus</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Weißwal	<i>Huso huso</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Skorpionfisch (Tiefsee)	<i>Trachyscorpia cristulata</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Brachsenmakrele	<i>Brama</i> spp.	GSA 1.1, 1.2, 1.3 und Schwarzes Meer GSA 29	Anhang VIII der Verordnung (EG) Nr. 894/97 des Rates (?)
Mittelmeermakrele	<i>Scomber colias Gmelin</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Glasgrundel	<i>Crystallogobius linearis</i>	Schwarzes Meer	Nationale Bewirtschaftungspläne
Seeratte	<i>Chimaera monstrosa</i>	Ostsee	Helcom
Maifisch	<i>Alosa alosa</i>	Ostsee	Helcom
Finte	<i>Alosa fallax</i>	Ostsee	Helcom
Herbstlaichender Hering	<i>Clupea harengus</i> subsp.	Ostsee	Helcom
Zope	<i>Abramis ballerus</i>	Ostsee	Helcom
Ukelei	<i>Alburnus alburnus</i>	Ostsee	Helcom
Rapfen	<i>Aspius aspius</i>	Ostsee	Helcom
Barbe	<i>Barbus barbus</i>	Ostsee	Helcom
Gründling	<i>Gobio gobio</i>	Ostsee	Helcom
Sichling	<i>Pelecus cultratus</i>	Ostsee	Helcom
Eurasische Elritze	<i>Phoxinus phoxinus</i>	Ostsee	Helcom
Zährte	<i>Vimba vimba</i>	Ostsee	Helcom

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Steinbeißer	<i>Cobitis taenia</i>	Ostsee	Helcom
Forelle	<i>Salmo trutta</i>	Ostsee	Helcom
Kleine Maräne	<i>Coregonus albula</i>	Ostsee	Helcom
Ostseeschnäpel	<i>Coregonus balticus</i> , Synonym: <i>Coregonus lavaretus</i> , wandernd	Ostsee	Helcom
Große Maräne	<i>Coregonus maraena</i> , Synonym: <i>Coregonus lavaretus</i> , stationär	Ostsee	Helcom
Coregonus pallasii	<i>Coregonus pallasii</i>	Ostsee	Helcom
Stint	<i>Osmerus eperlanomarinus</i>	Ostsee	Helcom
Budegassa-Anglerfisch	<i>Lophius budegassa</i>	Ostsee	Helcom
Seestichling	<i>Spinachia spinachia</i>	Ostsee	Helcom
Große Schlangennadel	<i>Entelurus aequoreus</i>	Ostsee	Helcom
Kleine Schlangennadel	<i>Nerophis ophidion</i>	Ostsee	Helcom
Krummschnauzige Schlangennadel	<i>Nerophis lumbriciformis</i>	Ostsee	Helcom
Große Seenadel	<i>Syngnathus acus</i>	Ostsee	Helcom
Grasnadel	<i>Syngnathus typhle</i>	Ostsee	Helcom
Rundnasen-Grenadier	<i>Coryphaenoides rupestris</i>	Ostsee	Helcom
Schellfisch	<i>Melanogrammus aeglefinus</i>	Ostsee	Helcom
Pollack	<i>Pollachius pollachius</i>	Ostsee	Helcom
Leng	<i>Molva molva</i>	Ostsee	Helcom
Spitzschwanz-Schlangenstachelrücken	<i>Lumpenus lampretaeformis</i>	Ostsee	Helcom
Goldbarsch	<i>Sebastes marinus</i>	Ostsee	Helcom

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Norwegischer Rotbarsch	<i>Sebastes viviparus</i>	Ostsee	Helcom
Groppe	<i>Cottus gobio</i>	Ostsee	Helcom
Sibirische Groppe	<i>Cottus poecilopus</i>	Ostsee	Helcom
Seeskorpion	<i>Myoxocephalus scorpius</i>	Ostsee	Helcom
Langstacheliger Seeskorpion	<i>Taurulus bubalis</i>	Ostsee	Helcom
Vierhörniger Seeskorpion	<i>Triglopsis quadricornis</i>	Ostsee	Helcom
Seehase	<i>Cyclopterus lumpus</i>	Ostsee	Helcom
Großer Scheibenbauch	<i>Liparis liparis</i>	Ostsee	Helcom
Kleiner Scheibenbauch	<i>Liparis montagui</i>	Ostsee	Helcom
Petersfisch	<i>Zeus faber</i>	Ostsee	Helcom
Wolfsbarsch	<i>Dicentrarchus labrax</i>	Ostsee	Helcom
Gefleckter Lippfisch	<i>Labrus bergylta</i>	Ostsee	Helcom
Kuckuckslippfisch	<i>Labrus mixtus</i>	Ostsee	Helcom
Goldmaid	<i>Symphodus melops</i>	Ostsee	Helcom
Gewöhnliches Petermännchen	<i>Trachinus draco</i>	Ostsee	Helcom
Gestreifter Seewolf	<i>Anarhichas lupus</i>	Ostsee	Helcom
Kleiner Sandaal	<i>Ammodytes marinus</i>	Ostsee	Helcom
Tobiasfisch	<i>Ammodytes tobianus</i>	Ostsee	Helcom
Bunte Grundel	<i>Pomatoschistus pictus</i>	Ostsee	Helcom
Melvera-Fregattmakrele	<i>Auxis rochei</i>	Ostsee	Helcom
Thonine	<i>Euthynnus alleteratus</i>	Ostsee	Helcom
Ungestreifte Pelamide	<i>Orcynopsis unicolor</i>	Ostsee	Helcom
Makrele	<i>Scomber scombrus</i>	Ostsee	Helcom

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Atlantischer Heilbutt	<i>Hippoglossus hippoglossus</i>	Ostsee	Helcom
Schwertfisch	<i>Xiphias gladius</i>	Ostsee	Helcom
Schwarzfisch	<i>Centrolophus niger</i>	Ostsee	Helcom
Knorpelfische	Chondrichthyes		
Messerzahn-Sägerochen	<i>Anoxypristis cuspidata</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Schnabeldornhai	<i>Deania calcea</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Glatter Schwarzer Dornhai	<i>Etmopterus pusillus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Zwergsägerochen	<i>Pristis clavata</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Grüner Sägefisch	<i>Pristis zijsron</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Schwarzbäuchiger Glattrochen	<i>Raja (Dipturus) nidarosiensis</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Nagelrochen	<i>Raja clavata</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, OSPAR; Helcom
Perlrochen	<i>Raja undulata</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Pelagischer Drescher	<i>Alopias pelagicus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Drescher	<i>Alopias superciliosus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Gemeiner Drescher	<i>Alopias vulpinus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität Helcom
Atlantischer Sternrochen	<i>Amblyraja radiata</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Isländischer Katzenhai	<i>Apristurus</i> spp.	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Seidenhai	<i>Carcharhinus falciformis</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Galapagoshai	<i>Carcharhinus galapagensis</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Weißspitzen-Hochseehai	<i>Carcharhinus longimanus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Atlantischer Braunhai	<i>Carcharhinus plumbeus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Sandhai	<i>Carcharias taurus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona

Gebäuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Weißer Hai	<i>Carcharodon carcharias</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Schlinghai	<i>Centrophorus granulosus</i>	Alle Ozeane und Meere	RFO, hohe Priorität, Anhang III des Übereinkommens von Barcelona OSPAR
Schlinghai-Arten	<i>Centrophorus</i> spp.	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Blattschuppiger Schlingerhai	<i>Centrophorus squamosus</i>	Alle Ozeane und Meere	RFO, hohe Priorität OSPAR
Schwarzer Fabricius-Dornhai	<i>Centroscyllium fabricii</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant
Portugiesenhai	<i>Centroscymnus coelolepis</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant OSPAR
Samtiger Langnasen-Dornhai	<i>Centroscymnus crepidater</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Riesenhai	<i>Cetorhinus maximus</i>	Alle Ozeane und Meere	RFO, hohe Priorität OSPAR; Helcom
Seeratte	<i>Chimaera monstrosa</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Kragenhai	<i>Chlamydoselachus anguineus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Schokoladenhai	<i>Dalatias licha</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Stechrochen	<i>Dasyatis pastinaca</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres Helcom
Schnabeldornhai	<i>Deania calcea</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant
Glattrochen	<i>Dipturus batis</i>	Alle Ozeane und Meere	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona OSPAR; Helcom
Bandrochen	* <i>Rostroraja alba</i>	OSPAR II, III, IV	OSPAR
Großer Schwarzer Dornhai	<i>Etmopterus princeps</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Kleiner schwarzer Dornhai	<i>Etmopterus spinax</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant Helcom
Flügelkopf-Hammerhai	<i>Eusphyra blochii</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Hundshai	<i>Galeorhinus galeus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona Helcom
Fleckhai	<i>Galeus melastomus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Maus-Katzenhai	<i>Galeus murinus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant
Schmetterlingsrochen	<i>Gymnura altavela</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Spitzkopf-Siebenkiemenhai	<i>Heptranchias perlo</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang III des Übereinkommens von Barcelona
Grauhai	<i>Hexandus griseus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona Helcom
Kleine Tiefenseeratte	<i>Hydrolagus mirabilis</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Kurzflossen-Mako	<i>Isurus oxyrinchus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Langflossen-Mako	<i>Isurus paucus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Heringshai	<i>Lamna nasus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, OSPAR; Helcom
Sandrochen	<i>Leucoraja circularis</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Malteser Rochen	<i>Leucoraja melitensis</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Riffmantarochen	<i>Manta alfredi</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Großer Teufelsrochen	<i>Manta birostris</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Zwerg-Teufelsrochen	<i>Mobula eregoodootenkee</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Adlerrochen	<i>Mobula hypostoma</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Japanischer Teufelsrochen	<i>Mobula japonica</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Kuhls Teufelsrochen	<i>Mobula kuhlii</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Teufelsfisch	<i>Mobula mobular</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Munkiana-Teufelsrochen	<i>Mobula munkiana</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Mobula rochebrunei	<i>Mobula rochebrunei</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Chilenischer Teufelsrochen	<i>Mobula tarapacana</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Glatter Teufelsrochen	<i>Mobula thurstoni</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Nördlicher Glatthai	<i>Mustelus asterias</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang III des Übereinkommens von Barcelona
Grauer Glatthai	<i>Mustelus mustelus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang III des Übereinkommens von Barcelona
Schwarzpunkt-Glatthai	<i>Mustelus punctulatus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang III des Übereinkommens von Barcelona
Fleckhai	<i>Galeus melastomus</i>	Ostsee	Helcom
Kleingefleckter Katzenhai	<i>Scyliorhinus canicula</i>	Ostsee	Helcom
Atlantischer Sternrochen	<i>Amblyraja radiata</i>	Ostsee	Helcom
Chagrinrochen	<i>Leucoraja fullonica</i>	Ostsee	Helcom
Marmor-Zitterrochen	<i>Torpedo marmorata</i>	Ostsee	Helcom
Segelflossen-Meersau	<i>Oxynotus paradoxus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, gefährdete Art; für die Tiefseefischerei relevant
Kleinzahniger Sägerochen	<i>Pristis pectinata</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Gewöhnlicher Sägefisch	<i>Pristis pristis</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Krokodilshai	<i>Pseudocarcharias kamoharai</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Violetter Stechrochen	<i>Pteroplatytrygon violacea</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Fyllasrochen	<i>Raja fyllae</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Eisrochen	<i>Raja hyperborea</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant

Gebäuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Schwarzbäuchiger Glattrochen	<i>Raja nidarosiensis</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Fleckrochen	<i>Raja montagui</i>	OSPAR I, II, III, IV	OSPAR; Helcom
Walhai	<i>Rhincodon typus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Schwarzkinn-Geigenrochen	<i>Rhinobatos cemiculus</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Gemeiner Geigenrochen	<i>Rhinobatos rhinobatos</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Atlantische Rüsselchimäre	<i>Rhinochimaera atlantica</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Graurochen	* <i>Rostroraja alba</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Messerzahnhai	<i>Scymnodon ringens</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant
Sonstige Haie	Selachimorpha (oder Selachii), Batoidea (nach Arten zu definieren, abhängig von den Daten zu Anlandungen, Überwachung und Fängen)	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität Helcom
Grönlandhai	<i>Somniosus microcephalus</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität, für die Tiefseefischerei relevant; Helcom
Bogenstirn-Hammerhai	<i>Sphyrna lewini</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Großer Hammerhai	<i>Sphyrna mokarran</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Glatter Hammerhai	<i>Sphyrna zygaena</i>	Alle Ozeane	RFO, hohe Priorität
Dornhai	<i>Squalus acanthias</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang III des Übereinkommens von Barcelona Helcom
Sägerücken-Engelhai	<i>Squatina aculeata</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Weichrücken-Engelhai	<i>Squatina oculata</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Engelhai	<i>Squatina squatina</i>	Alle Ozeane, Mittelmeer und Schwarzes Meer	RFO, hohe Priorität, Anhang II des Übereinkommens von Barcelona helcom

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Meerneunauge	<i>Petromyzon marinus</i>	OSPAR I, II, III, IV	OSPAR; Helcom
Flussneunauge	<i>Lampetra fluviatilis</i>	Ostsee	Helcom
Säugetiere	<i>Mammalia</i>		
Wale — alle Arten	<i>Cetacea — alle Arten</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG des Rates (*)
Zwergwal	<i>Balaenoptera acutorostrata</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Grönlandwal	<i>Balaena mysticetus</i>	OSPAR I	OSPAR
Blauwal	<i>Balaenoptera musculus</i>	Alle OSPAR	OSPAR
Atlantischer Nordkaper	<i>Eubalaena glacialis</i>	Alle OSPAR	OSPAR
Seiwal	<i>Balaenoptera borealis</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Finnwal	<i>Balaenoptera physalus</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Kurzschnäuziger Gemeiner Delfin	<i>Delphinus delphis</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Atlantischer Nordkaper	<i>Eubalaena glacialis</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Grindwal	<i>Globicephala melas</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Rissos Glattkopf	<i>Grampus griseus</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Kleiner Pottwal	<i>Kogia simus</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Buckelwal	<i>Megaptera novaeangliae</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Blainville-Schnabelwal	<i>Mesoplodon densirostris</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Schwertwal	<i>Orcinus Orca</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Schweinswal	<i>Phocoena phocoena</i>	Mittelmeer OSPAR II, III;	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona; Richtlinie 92/43/EWG
Pottwal	<i>Physeter macrocephalus</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Kleiner Schwertwal	<i>Pseudorca crassidens</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Streifendelfin	<i>Stenella coeruleoalba</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Rauzahndelfin	<i>Steno bredanensis</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Großer Tümmler	<i>Tursiops truncatus</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Cuvier-Schnabelwal	<i>Ziphius cavirostris</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/2 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Mönchsrobbe	<i>Monachus monachus</i>	Alle Gebiete	Empfehlung GFCM/35/2011/5 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona Richtlinie 92/43/EWG
Saimaa Ringelrobbe	<i>Phoca hispida saimensis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG
Kegelrobbe	<i>Halichoerus grypus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG
Seehund	<i>Phoca vitulina</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG
Ostsee-Ringelrobbe	<i>Phoca hispida bottnica</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG
Vögel	Aves		
Gelbschnabel-Sturmtaucher	<i>Calonectris borealis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates ⁽¹⁰⁾
Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Basstölpel	<i>Morus bassanus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Papageitaucher	<i>Fratercula arctica</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Balearen-Sturmtaucher	<i>Puffinus mauretanicus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Lachmöwe	<i>Larus ridibundus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Trauerente	<i>Melanitta nigra</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Krähenscharbe	<i>Phalacrocorax aristotelis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Großer Sturmtaucher	<i>Ardenna gravis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Schwarzschnabel-Sturmtaucher	<i>Puffinus puffinus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Eissturmvogel	<i>Fulmarus glacialis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Gelbschnabel-Sturmtaucher	<i>Calonectris diomedea</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Dunkler Sturmtaucher	<i>Ardenna grisea</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Mittelmeer-Sturmtaucher	<i>Puffinus yelkouan</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Korallenmöwe	<i>Larus audouinii</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Spatente	<i>Bucephala islandica</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Bulwersturmvogel	<i>Bulweria bulwerii</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Schellente	<i>Bucephala clangula</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Silbermöwe	<i>Larus argentatus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Eismöwe	<i>Larus hyperboreus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Mantelmöwe	<i>Larus marinus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Große Raubmöwe	<i>Catharacta skua</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Bergente	<i>Aythya marila</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG; Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Tafelente	<i>Aythya ferina</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Heringsmöwe	<i>Larus fuscus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Krabbentaucher	<i>Alle alle</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Falkenraubmöwe	<i>Stercorarius longicaudus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Tordalk	<i>Alca torda</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Schmarotzerraubmöwe	<i>Stercorarius parasiticus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Prachtaucher	<i>Gavia arctica</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Audubon-Sturmtaucher	<i>Puffinus lherminieri</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Gryllteiste	<i>Cephus grylle</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Amerikanische Meerente	<i>Melanitta americana</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Schwarzhalstaucher	<i>Podiceps nigricollis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Steppenmöwe	<i>Larus cachinnans</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Eiderente	<i>Somateria mollissima</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Trottellumme	<i>Uria aalge</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Eistaucher	<i>Gavia immer</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Gänsesäger	<i>Mergus merganser</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Haubentaucher	<i>Podiceps cristatus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Kragente	<i>Histrionicus histrionicus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Ohrentaucher	<i>Podiceps auritus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Polarmöwe	<i>Larus glaucoides</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Prachteiderente	<i>Somateria spectabilis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Eisente	<i>Clangula hyemalis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Schwarzkopfmöwe	<i>Larus melanocephalus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Sturmmöwe	<i>Larus canus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Mittelsäger	<i>Mergus serrator</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Rothalstaucher	<i>Podiceps grisegena</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Sternstaucher	<i>Gavia stellata</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Dünnschnabelmöwe	<i>Larus genei</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Scheckente	<i>Polysticta stelleri</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Spatelraubmöwe	<i>Stercorarius pomarinus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Dickschnabellumme	<i>Uria lomvia</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Samtente	<i>Melanitta fusca</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Gelbschnabeleistaucher	<i>Gavia adamsii</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Mittelmeermöwe	<i>Larus michahellis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Madeira-Sturmvogel	<i>Pterodroma madeira</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Fischmöwe	<i>Larus ichthyaetus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Dreizehenmöwe	<i>Rissa tridactyla</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Rosapelikan	<i>Pelecanus onocrotalus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Wellenläufer	<i>Oceanodroma leucorhoa</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Thorshühnchen	<i>Phalaropus fulicarius</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Odinshühnchen	<i>Phalaropus lobatus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Buntfuß-Sturmschwalbe	<i>Oceanites oceanicus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Küstenseeschwalbe	<i>Sterna paradisaea</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Madeira-Wellenläufer	<i>Hydrobates castro</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Trauerseeschwalbe	<i>Chlidonias niger</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Raubseeschwalbe	<i>Hydroprogne caspia</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Lachseeschwalbe	<i>Gelochelidon nilotica</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Flusseeeschwalbe	<i>Sterna hirundo</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Desertas-Sturmvogel	<i>Pterodroma deserta</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Elfenbeinmöwe	<i>Pagophila eburnea</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Rüppellseeschwalbe	<i>Thalasseus bengalensis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Zwergmöwe	<i>Hydrocoloeus minutus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Zwergseeschwalbe	<i>Sternula albifrons</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Monteiro-Sturmvogel	<i>Hydrobates monteiroi</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Rosenseeschwalbe	<i>Sterna dougallii</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Rosenmöwe	<i>Rhodostethia rosea</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Schwalbenmöwe	<i>Xema sabini</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Brandseeschwalbe	<i>Thalasseus sandvicensis</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Thayermöwe	<i>Larus thayeri</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Fregattensturmschwalbe	<i>Pelagodroma marina</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Sturmschwalbe	<i>Hydrobates pelagicus</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 2009/147/EG
Heringsmöwe	<i>Larus fuscus fuscus</i>	OSPAR I	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Elfenbeinmöwe	<i>Pagophila eburnea</i>	OSPAR I	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Scheckente	<i>Polysticta stelleri</i>	OSPAR I	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Kleiner Sturmtaucher	<i>Puffinus assimilis baroli (auct.incert.)</i>	OSPAR V	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Balearen-Sturmtaucher	<i>Puffinus mauretanicus</i>	OSPAR II, III, IV, V	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Dreizehenmöwe	<i>Rissa tridactyla</i>	OSPAR I, II	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Rosenseeschwalbe	<i>Sterna dougallii</i>	OSPAR II, III, IV, V	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Iberische Trottellumme	<i>Uria aalge</i> — Iberische Art (Synonyme: <i>Uria aalge albionis</i> , <i>Uria aalge ibericus</i>)	OSPAR IV	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Dickschnabellumme	<i>Uria lomvia</i>	OSPAR I	OSPAR-Liste der bedrohten und rückläufigen Arten
Reptilien	Reptilia		
Atlantik-Bastardschildkröte	<i>Lepidochelys kempii</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG; Empfehlung GFCM/35/2011/4 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Unechte Karettschildkröte	<i>Caretta caretta</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG; Empfehlung GFCM/35/2011/4 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona; OSPAR
Lederschildkröte	<i>Dermodochelys coriacea</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG; Empfehlung GFCM/35/2011/4 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona; OSPAR
Echte Karettschildkröte	<i>Eretmodochelys imbricata</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG; Empfehlung GFCM/35/2011/4 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona; OSPAR
Suppenschildkröte	<i>Chelonia mydas</i>	Alle Gebiete	Richtlinie 92/43/EWG; Empfehlung GFCM/35/2011/4 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Afrikanische Weichschildkröte	<i>Trionyx triunguis</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/35/2011/4 und Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Weichtiere	Mollusca		

Gebräuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Gestreifte Venusmuschel	<i>Chamelea gallina</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Sägezähnen	<i>Donacilla cornea</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Eledone	<i>Eledone</i> spp.	Alle Gebiete	Nationale Bewirtschaftungspläne
Mittelmeer-Miesmuschel	<i>Mytilus galloprovincialis</i>	Alle Gebiete des Mittelmeers	Nationale Bewirtschaftungspläne
Mittelmeer-Miesmuschel	<i>Mytilus galloprovincialis</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Napfschnecke	<i>Patella</i> spp.	Mittelmeer	Anhang II des Übereinkommens von Barcelona
Rapana venosa	<i>Rapana venosa</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Warzige Herzmuschel	<i>Acanthocardia tuberculata</i>	Alle Gebiete	Nationale Bewirtschaftungspläne
Brandhorn	<i>Bolinus brandaris</i>	Alle Gebiete	Nationale Bewirtschaftungspläne
Nördliche Venusmuschel	<i>Callista chione</i>	Alle Gebiete	Nationale Bewirtschaftungspläne
Gebänderte Dreieckmuschel	<i>Donax trunculus</i>	Alle Gebiete	Nationale Bewirtschaftungspläne
Islandmuschel	<i>Arctica islandica</i>	OSPAR II	OSPAR
Azoren Entenmuschel	<i>Megabalanus azoricus</i>	Alle Gebiete von OSPAR V, soweit Vorkommen	OSPAR
Nordische Purpurschnecke	<i>Nucella lapillus</i>	OSPAR II, III, IV	OSPAR
Flachauster	<i>Ostrea edulis</i>	OSPAR II	OSPAR
Patella ulyssiponensis aspera	<i>Patella ulyssiponensis aspera</i>	Alle Gebiete von OSPAR, soweit Vorkommen	OSPAR
Krebstiere	Crustacea		
Hummer	<i>Homarus gammarus</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)

Gebäuchliche Bezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Region/RFO	Rechtsrahmen
Rote Tiefseekrabbe	<i>Chaceon (Geryon) affinis</i>	Alle Regionen	Für die Tiefseefischerei relevant
Nordseegarnele	<i>Crangon crangon</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Ostseegarnele	<i>Palaemon adspersus</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Kleine Felsengarnele	<i>Palaemon elegans</i>	Schwarzes Meer	Anhang IV des Protokolls über die Erhaltung der biologischen Vielfalt und Landschaft des Schwarzen Meeres
Languste	<i>Palinuridae</i>	Mittelmeer	Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 (Mindestgröße für die Bestandserhaltung)
Cnidaria	Cnidaria		
Rote Koralle	<i>Corallium rubrum</i>	Mittelmeer	Empfehlung GFCM/36/2012/1 und Empfehlung GFCM/35/2011/2

(¹) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 1D des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

(²) Übereinkommen von Barcelona zum Schutz der Meeresumwelt und der Küstenregion des Mittelmeers.

(³) OSPAR Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt des Nordostatlantiks.

(⁴) HELCOM Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt im Ostseegebiet.

(⁵) Verordnung (EG) Nr. 2347/2002 des Rates vom 16. Dezember 2002 mit spezifischen Zugangsbedingungen und einschlägigen Bestimmungen für die Fischerei auf Tiefseebestände (ABl. L 351 vom 28.12.2002, S. 6).

(⁶) Verordnung (EG) Nr. 1967/2006 des Rates vom 21. Dezember 2006 betreffend die Maßnahmen für die nachhaltige Bewirtschaftung der Fischereiresourcen im Mittelmeer und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2847/93 sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1626/94 (ABl. L 409 vom 30.12.2006, S. 11).

(⁷) Verordnung (EG) Nr. 894/97 des Rates vom 29. April 1997 über technische Maßnahmen zur Erhaltung der Fischbestände (ABl. L 132 vom 23.5.1997, S. 1).

(⁸) Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (ABl. L 206 vom 22.7.1992, S. 7).

(⁹) Allgemeine Kommission für die Fischerei im Mittelmeer.

(¹⁰) Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (ABl. L 20 vom 26.1.2010, S. 7).

Für verbotene Arten: Nur tot gefangene Tiere dürfen verwendet werden. Nach den Messungen sind sie zu entsorgen. Die Datenerhebung erfolgt jährlich, und die Aktualisierung/Verarbeitung der Daten muss zeitnah erfolgen, um in den Zeitplan für die Bestandsabschätzung zu passen.

BIOLOGISCHE DATEN

Tabelle 1E (¹)

Anadrome und katadrome Süßwasserarten

Art (gebräuchliche Bezeichnung)	Art (wissenschaftliche Bezeichnung)	Nicht-Meeresgebiete, in denen sich der Bestand befindet/Bestandscode
Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	Aal-Bewirtschaftungseinheiten gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1100/2007 des Rates (²)
Lachs	<i>Salmo salar</i>	In allen Gebieten der natürlichen Verbreitung
Meerforelle	<i>Salmo trutta</i>	Alle Binnengewässer, die in die Ostsee münden

(¹) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 1E des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

(²) Verordnung (EG) Nr. 1100/2007 des Rates vom 18. September 2007 mit Maßnahmen zur Wiederauffüllung des Bestands des Europäischen Aal (ABl. L 248 vom 22.9.2007, S. 17).

Tabelle 2 (1)

Fangtätigkeit (Metier) je Region

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Ebene 6	Längenklassen (in Metern) (d)					
						< 10	10 - < 12	12 - < 18	18 - < 24	24 - < 40	40 & +
Tätigkeit	Fanggeräteklassen	Fanggerätegruppen	Art des Fanggeräts	Zielartengruppe (a)	Maschengröße und sonstige Selektivvorrichtungen						
Fangtätigkeit	Dredgen	Dredgen	Bootsdredgen [DRB]	Anadrome Arten (ANA) Katadrome Arten (CAT) Kopffüßer (CEP) Krebstiere (CRU) Grundarten (DEF) Tiefseearten (DWS) Flossenfische (FIF) Süßwasserarten (kein Code) Verschiedenes (MIS) Mischung aus Kopffüßern und Grundarten (MCF) Mischung aus Krebstieren und Grundarten (MCD) Mischung aus Tiefseearten und Grundarten (MDD) Mischung aus pelagischen Arten und Grundarten (MPD) Weichtiere (MOL) Große pelagische Fische (LPF) Kleine pelagische Fische (SPF) Große pelagische Fische (LPF) und kleine pelagische Fische (SPF)	b)						
			Mechanisierte Dredge [HMD]		b)						
	Schleppnetze	Grundschleppnetze	Grundscherbrettnetze [OTB]		b)						
			Mehrfachgrundschleppnetze [OTT]		b)						
			Zweischiffgrundschleppnetze [PTB]		b)						
			Baumkurre [TBB]		b)						
		Pelagische Schleppnetze	Pelagische Scherbrettnetze [OTM]		b)						
			Pelagische Zweischiffschleppnetze [PTM]		b)						
	Haken und Langleinen	Angeln und Leinen	Handleinen [LHP] und mechanisierte Angelleinen [LHM]		b)						
			Schleppangeln [LTL]		b)						
		Langleinen	Langleinen (treibend) [LLD]		b)						
			Grundlangleinen [LLS]		b)						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Ebene 6	Längenklassen (in Metern) (d)					
						< 10	10 - < 12	12 - < 18	18 - < 24	24 - < 40	40 & +
Tätigkeit	Fanggeräteklassen	Fanggerätegruppen	Art des Fanggeräts	Zielartengruppe (a)	Maschengröße und sonstige Selektivvorrichtungen						
	Fischfallen	Fischfallen	Reusen und Fallen [FPO]		b)						
			Garnreusen [FYK]		b)						
			Stationäre Meerkammerreusen [FPN]		b)						
			Ortsfeste Anlagen für Zäune und Wehre (Code erforderlich)		b)						
	Netze	Netze	Stellnetz-Verwickelnetze [GTR]		b)						
			Stellnetz-Kiemennetze (verankert) [GNS]		b)						
			Treibnetze [GND]		b)						
	Wadennetze	Umschließungsnetze	Ringwaden [PS]		b)						
			Lampanetze [LA]		b)						
		Wadennetze (c)	Schottische Wadennetze [SSC]		b)						
			Snurrewaden [SDN]	b)							
			Zwei-Schiff-Wadennetze [SPR]	b)							
			Strand- [SB] und Bootswaden [SV]	b)							
	Sonstiges Fanggerät	Sonstiges Fanggerät	Glasaalfang (kein Code)	Glasaal	b)						
	Verschiedene (anführen)	Verschiedene (anführen)			b)						
Fangfremde Tätigkeit				Fangfremde Tätigkeit							
Inaktiv				Inaktiv							

Fußnoten:

- a) Gemäß den in den einschlägigen Verordnungen bestehenden Codes.
b) Gemäß den in den einschlägigen Verordnungen bestehenden Codes.
c) Mit Fischesammelgeräten (fish aggregating devices — FAD)/in freien Schulen.
d) Im Mittelmeer < 6 m und 6-12 m.
(1) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 2 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

Tabelle 3 ⁽¹⁾**Zu erfassende Arten in der Freizeidfischerei**

	Gebiet	Arten
1	Ostsee (ICES-Unterdivisionen 22-32)	Lachs, Aal und Meerforelle (einschließlich in Süßwasser) und Dorsch.
2	Nordsee (ICES-Gebiete IIIa, IV und VIId)	Lachs und Aal (einschließlich in Süßwasser). Seebarsch, Kabeljau, Pollack und Knorpelfische.
3	Östliche Arktis (ICES-Gebiete I und II)	Lachs und Aal (einschließlich in Süßwasser). Kabeljau, Pollack und Knorpelfische.
4	Nordatlantik (ICES-Gebiete V-XIV und NAFO-Gebiete)	Lachs und Aal (einschließlich in Süßwasser). Seebarsch, Kabeljau, Pollack, Knorpelfische und weit wandernde ICCAT-Arten.
5	Mittelmeer	Aal (einschließlich in Süßwasser), Knorpelfische und weit wandernde ICCAT-Arten.
6	Schwarzes Meer	Aal (einschließlich in Süßwasser), Knorpelfische und weit wandernde ICCAT-Arten.

⁽¹⁾ Diese Tabelle ersetzt Tabelle 3 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

Tabelle 4 ⁽¹⁾**Fangtätigkeit**

	Variablen ⁽²⁾	Einheit
Kapazität		
	Zahl der Schiffe	Zahl
	BRZ, kW, Alter des Schiffs	Zahl
Aufwand		
	Tage auf See	Tage
	Fangstunden (fakultativ)	Stunden
	Fangtage	Tage
	kW * Fangtage	Zahl
	BRZ * Fangtage	Zahl
	Anzahl Fangreisen	Anzahl
	Anzahl der Fangeinsätze	Anzahl
	Anzahl der Netze/Länge (*)	Anzahl/Meter
	Anzahl der Haken, Anzahl der Leinen (*)	Anzahl
	Anzahl der Reusen und Fallen (*)	Anzahl

	Variablen ⁽²⁾	Einheit
Anlandungen		
	Wert der Anlandungen insgesamt und nach marktgängigen Arten	EUR
	Lebendgewicht der Anlandungen insgesamt und nach Arten	Tonnen
	Preise nach marktgängigen Arten	EUR/kg

(*) Die Sammlung dieser Variablen für Schiffe mit einer Länge von weniger als 10 m wird auf Ebene der Meeresregion festgelegt.

⁽¹⁾ Diese Tabelle ersetzt Tabelle 4 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

⁽²⁾ Alle Variablen sind auf der Aggregationsebene (Metiers und Flottensegment) gemäß Tabelle 3 und Tabelle 5B und je Unterregion/Fanggrund gemäß Tabelle 5C anzugeben.

WIRTSCHAFTSDATEN DER FLOTTE

Tabelle 5A ⁽¹⁾

Wirtschaftliche Variablen für die Flotte

Variablengruppe	Variable	Einheit
Einnahmen	Bruttowert der Anlandungen	EUR
	Einnahmen aus der Verpachtung von Quoten oder anderen Fangrechten	EUR
	Sonstige Einnahmen	EUR
Arbeitskosten	Personalkosten	EUR
	Wert unbezahlter Arbeit	EUR
Energiekosten	Energiekosten	EUR
Reparatur- und Wartungskosten	Reparatur- und Wartungskosten	EUR
Sonstige Betriebskosten	Variable Kosten	EUR
	Nicht variable Kosten	EUR
	Pacht-/Mietzahlungen für Quoten oder andere Fangrechte	EUR
Zuschüsse	Betriebskostenzuschüsse	EUR
	Zuschüsse für Investitionen	EUR
Kapitalkosten	Abschreibungen	EUR
Kapitalwert	Wert des physischen Kapitals	EUR
	Wert von Quoten und anderen Fangrechten	EUR
Investitionen	Investitionen in materielle Vermögenswerte, netto	EUR
Finanzlage	Lang- und kurzfristige Schulden	EUR
	Aktiva insgesamt	EUR

Variablengruppe	Variable	Einheit
Beschäftigung	Beschäftigte Mannschaft	Anzahl
	Nicht entlohnte Arbeitskräfte	Anzahl
	Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden pro Jahr	Anzahl
Flotte	Zahl der Schiffe	Zahl
	Mittlere Länge über alles der Schiffe	Meter
	Gesamttonnage	BRZ
	Gesamtleistung	kW
	Mittleres Alter der Schiffe	Jahre
Aufwand	Tage auf See	Tage
	Energieverbrauch	Liter
Anzahl der Fischereiunternehmen/Einheiten	Anzahl der Fischereiunternehmen/Einheiten	Anzahl
Produktionswert pro Art	Wert der Anlandungen nach Art	EUR
	Durchschnittspreis nach Art	EUR/kg

(¹) Dieses Kapitel ersetzt Tabelle 5A des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

WIRTSCHAFTSDATEN DER FLOTTE

Tabelle 5B (¹)

Flottensegmentierung

Aktive Schiffe		Längenklassen (Länge über alles) (²)					
		0 - < 10 m 0 - < 6 m	10 - < 12 m 6 - < 12 m	12 - < 18 m	18 - < 24 m	24 - < 40 m	40 m oder länger
Einsatz aktiver Fanggeräte	Baumkurrenfänger						
	Grundsleppnetzfisher und/oder Grund-Wadenfisher						
	Pelagische Schleppnetzfisher						
	Ringwadenfänger						
	Dredgenfisher						
	Schiffe mit anderem aktivem Fanggerät						
	Schiffe, die ausschließlich unterschiedliche aktive Fanggeräte einsetzen						

		Längenklassen (Länge über alles) ⁽²⁾					40 m oder länger
		0 - < 10 m 0 - < 6 m	10 - < 12 m 6 - < 12 m	12 - < 18 m	18 - < 24 m	24 - < 40 m	
Aktive Schiffe							
Einsatz passiver Fanggeräte	Fischereifahrzeuge, die Haken einsetzen	(3)	(3)				
	Treibnetz- und/oder Stellnetzfischer						
	Schiffe, die Reusen und/oder Fallen einsetzen						
	Schiffe mit anderem passivem Fanggerät						
	Schiffe, die ausschließlich unterschiedliche passive Fanggeräte einsetzen						
Einsatz unterschiedlicher Fanggeräte	Schiffe, die aktives und passives Fanggerät einsetzen						
Inaktive Schiffe							

(1) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 5B des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

(2) Für Schiffe im Mittelmeer und im Schwarzen Meer mit einer Länge von weniger als 12 Metern lauten die Längenklassen 0 - < 6 und 6 - < 12 Meter. Für alle anderen Regionen gelten die Längenklassen 0 - < 10 und 10 - < 12 Meter.

(3) Schiffe mit einer Länge von weniger als 12 m mit passiven Fanggeräten im Mittelmeer und im Schwarzen Meer können nach Art der Fanggeräte aufgeschlüsselt werden. Die Definition des Flottensegments umfasst auch eine Angabe zur Supraregion und, sofern verfügbar, einen geografischen Indikator, um Schiffe zu ermitteln, die in Gebieten in äußerster Randlage und ausschließlich außerhalb der EU-Gewässer fischen.

WIRTSCHAFTSDATEN DER FLOTTE

Tabelle 5C ⁽¹⁾

Gebietsunterteilung nach Regionen

Unterregion/Fanggrund	Region(en)	Supraregion
I	II	III
Gruppierung räumlicher Einheiten der Ebene 3 gemäß Tabelle 3 (NAFO-Division)	NAFO (FAO-Gebiet 21)	Ostsee; Nordsee; Östliche Arktis; NAFO; Erweiterte nordwestliche Gewässer (ICES-Gebiete V, VI und VII) und südwestliche Gewässer
Gruppierung räumlicher Einheiten der Ebene 4 gemäß Tabelle 3 (NAFO-Division)	Ostsee (ICES-Gebiete III b-d)	
Gruppierung räumlicher Einheiten der Ebene 3 gemäß Tabelle 3 (NAFO-Division)	Nordsee (ICES-Gebiete IIIa und IV) Östliche Arktis (ICES-Gebiete I und II)	
	Nordwestliche Gewässer (ICES-Gebiete Vb (Unionsgewässer), VI und VII)	
	Nordwestliche Gewässer (ICES-Gebiete Va und Vb) (nur Nicht-Unionsgewässer)	

Unterregion/Fanggrund	Region(en)	Supraregion
I	II	III
Gruppierung räumlicher Einheiten der Ebene 3 gemäß Tabelle 3 (NAFO-Division)	Südwestliche Gewässer (ICES-Gebiete VIII, IX und X (Gewässer um die Azoren)), CECAF-Gebiete 34.1.1, 34.1.2 und 34.2.0 (Gewässer um Madeira und die Kanarischen Inseln)	
Gruppierung räumlicher Einheiten der Ebene 4 gemäß Tabelle 3 (NAFO-Division)	Mittelmeer (Meeresgewässer des Mittelmeers östlich der Linie 5°36' West); Schwarzes Meer (das in der Entschließung GFCM/33/2009/2 definierte geografische GFCM-Untergebiet)	Mittelmeer und Schwarzes Meer
Beprobungsuntergebiete der RFO (ohne GFCM)	Sonstige Regionen, in denen Fischereifahrzeuge der Union fischen und die von einer RFO verwaltet werden, deren Vertragspartei die Europäische Union ist oder bei der sie Beobachterstatus hat (z. B. ICCAT, IOTC, CECAF usw.)	Sonstige Regionen

(1) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 5C des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

Tabelle 6 (1)

Soziale Variablen für den Fischerei- und Aquakultursektor

Variable	Einheit
Beschäftigung nach Geschlecht	Anzahl
VZÄ nach Geschlecht	Anzahl
Nicht entlohnte Arbeitskräfte nach Geschlecht	Anzahl
Beschäftigung nach Alter	Anzahl
Beschäftigung nach Bildungsstand	Anzahl je Bildungsstand
Beschäftigung nach Staatsangehörigkeit	Anzahl aus EU, EWR und Nicht-EU/EWR
Beschäftigung nach Beschäftigungsstatus	Anzahl
VZÄ national	Anzahl

(1) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 6 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

Tabelle 7 (1)

Wirtschaftliche Variablen für den Aquakultursektor

Variablengruppe	Variable	Einheit
Einnahmen (*)	Bruttoverkäufe insgesamt je Art	EUR
	Sonstige Einnahmen	EUR
Personalkosten	Personalkosten	EUR
	Wert unbezahlter Arbeit	EUR

Variablengruppe	Variable	Einheit
Energiekosten	Energiekosten	EUR
Rohstoffkosten	Kosten für den Tierbestand	EUR
	Futterkosten	EUR
Reparatur und Wartung	Reparatur und Wartung	EUR
Sonstige Betriebskosten	Sonstige Betriebskosten	EUR
Zuschüsse	Betriebskostenzuschüsse	EUR
	Zuschüsse für Investitionen	EUR
Kapitalkosten	Abschreibungen	EUR
Kapitalwert	Gesamtwert der Vermögenswerte	EUR
Finanzergebnisse	Finanzerträge	EUR
	Ausgaben	EUR
Investitionen	Netto-Investitionen	EUR
Schulden	Schulden	EUR
Rohstoffgewicht	Verwendete Tiere	kg
	Fischfutter	kg
Gewicht der Verkäufe	Gewicht der Verkäufe je Art	kg
Beschäftigung	Beschäftigte	Anzahl/Vollzeitäquivalente
	Nicht entlohnte Arbeitskräfte	Anzahl/Vollzeitäquivalente
	Zahl der von Lohn- und Gehaltsempfängern und nicht entlohnten Arbeitskräften geleisteten Arbeitsstunden	Stunden
Anzahl der Betriebe	Zahl der Unternehmen (nach Kategorien gemäß der Zahl der Beschäftigten)	Anzahl

(¹) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 7 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

(²) Umfasst Direktzahlungen, z. B. Ausgleichszahlungen für die Einstellung der Fangtätigkeit, Erstattungen für Treibstoffabgaben oder ähnliche Pauschalausgleichszahlungen. Umfasst nicht Sozialabgaben und indirekte Subventionen wie z. B. verringerte Abgaben auf Betriebsmittel wie Treibstoff oder Investitionsbeihilfen.

Tabelle 8 (¹)

Umweltbezogene Variablen für den Aquakultursektor

Variable	Spezifikation	Einheit
Arzneimittel oder Behandlungen (²)	Nach Art	Gramm
Mortalität (³)		Prozent

(¹) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 8 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

(²) Hochrechnung ausgehend von Daten gemäß Anhang I Nummer 8 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 852/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über Lebensmittelhygiene (ABl. L 139 vom 30.4.2004, S. 1).

(³) Hochgerechnet auf einen Prozentsatz der nationalen Erzeugung ausgehend von Daten gemäß Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2006/88/EG des Rates vom 24. Oktober 2006 mit Gesundheits- und Hygienevorschriften für Tiere in Aquakultur und Aquakulturerzeugnisse und zur Verhütung und Bekämpfung bestimmter Wassertierkrankheiten (ABl. L 328 vom 24.11.2006, S. 14).

	Fischzuchttechniken ⁽³⁾						Polykultur	Brutanlagen und Aufzuchtanlagen ⁽⁴⁾	Techniken für die Zucht von Schalentieren		
	Teiche	Becken und Fließkanäle	Einfriedungen und Gehege ⁽⁵⁾	Kreislaufanlagen ⁽⁶⁾	Andere Verfahren	Käfige ⁽⁷⁾			Alle Verfahren		Off-bottom
							Flöße	Hängeleinen	On-bottom ⁽⁸⁾		
Sonstige aquatische Organismen											

⁽¹⁾ Diese Tabelle ersetzt Tabelle 9 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.

⁽²⁾ Definitionen der Zuchttechniken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1).

⁽³⁾ Unternehmen sollten anhand ihrer wichtigsten Zuchttechnik einem Segment zugeordnet werden.

⁽⁴⁾ Brutanlagen und Aufzuchtanlagen sind Anlagen für die künstliche Vermehrung, das Schlüpfen und die Aufzucht während der ersten Lebensstadien von Wassertieren. Für statistische Zwecke beschränken sich Brutanlagen auf die Erzeugung von befruchteten Eiern. Die weiteren Entwicklungsstadien von Wassertieren werden in Aufzuchtanlagen durchlaufen. Wenn Brutanlagen und Aufzuchtanlagen eng miteinander verbunden sind, beziehen sich die Statistiken nur auf das letzte Jungtierstadium (KOM(2006) 864 vom 19. Juli 2007).

⁽⁵⁾ Käfige sind offene oder bedeckte umbaute Strukturen aus Netzen, Maschengewebe oder ähnlichen durchlässigen Materialien, die einen natürlichen Wasseraustausch erlauben. Diese Strukturen können an der Oberfläche schwimmen, aufgehängt oder am Meeresboden verankert sein, sie lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu (KOM(2006) 864 vom 19. Juli 2007).

⁽⁶⁾ Kreislaufanlagen sind Anlagen, in denen das Wasser nach der Aufbereitung (z. B. Filtern) in das Haltebecken zurückgeführt wird.

⁽⁷⁾ Einfriedungen und Gehege sind Gebiete im Wasser, die durch Netze, Maschengewebe oder andere Barrieren, die einen unkontrollierten Wasseraustausch erlauben, umschlossen werden, und unterscheiden sich dadurch, dass Einfriedungen die komplette Wassersäule vom Meeresboden bis zur Oberfläche umfassen; beide Strukturen umschließen im Allgemeinen verhältnismäßig große Wassermengen (KOM(2006) 864 vom 19. Juli 2007).

⁽⁸⁾ „On-bottom“-Techniken betreffen die Zucht von Schalentieren in Gezeitenbereichen (unmittelbar auf dem Meeresboden oder ohne Bodenberührung).

Tabelle 10 ⁽¹⁾

Wirtschaftliche und soziale Variablen für den Verarbeitungssektor, die auf freiwilliger Basis erhoben werden können

Variablengruppe	Variable ⁽¹⁾	Einheit
WIRTSCHAFTLICHE VARIABLEN		
Einnahmen	Umsatz	EUR
	Sonstige Einnahmen	EUR
Personalkosten	Personalkosten	EUR
	Wert unbezahlter Arbeit	EUR
	Zahlungen für externe Leiharbeitskräfte (fakultativ)	EUR
Energiekosten	Energiekosten	EUR
Rohstoffkosten	Kauf von Fischen und anderen Rohstoffen für die Produktion	EUR
Sonstige Betriebskosten	Sonstige Betriebskosten	EUR
Zuschüsse	Betriebskostenzuschüsse	EUR
	Zuschüsse für Investitionen	EUR
Kapitalkosten	Abschreibungen	EUR

Variablengruppe	Variable (1)	Einheit
Kapitalwert	Gesamtwert der Vermögenswerte	EUR
Finanzergebnisse	Finanzerträge	EUR
	Ausgaben	EUR
Investitionen	Netto-Investitionen	EUR
Schulden	Schulden	EUR
Beschäftigung	Zahl der Beschäftigten	Anzahl
	VZÄ national	Anzahl
	Nicht entlohnte Arbeitskräfte	Anzahl
	Zahl der von Lohn- und Gehaltsempfängern und nicht entlohten Arbeitskräften geleisteten Arbeitsstunden	Anzahl
Anzahl der Betriebe	Zahl der Unternehmen (1)	Anzahl
Gewicht des Ausgangserzeugnisses (FAKULTATIV)	Gewicht des Ausgangserzeugnisses, aufgeschlüsselt nach Art und Ursprung (FAKULTATIV)	kg

SOZIALE VARIABLEN

Beschäftigung nach Geschlecht	Anzahl
Beschäftigung nach Alter	Anzahl
Beschäftigung nach Bildungsstand	Anzahl je Bildungsstand
Beschäftigung nach Staatsangehörigkeit	Anzahl pro Land in der Welt
VZÄ national	Anzahl

(1) Diese Tabelle ersetzt Tabelle 11 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2016/1251.